



Informationen aus Alberschwende
Nr. 8 – Oktober 2014

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133



Gmoands-Panda

Gemeinde Alberschwende
C a r s h a r i n g

Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter www.alberschwende.at/mobilitaet.html.

ENTRÜMPELUNG

Freitag, 17.10.2014

**Mehr im September-
Leandoblatt (Seite 8-9)**

Zum Titelbild:

Versammelt auf dem Tennisplatz begrüßen diese Mädchen und Buben mit sichtlicher Freude ihr Kindergartenjahr 2014/15. Die Berichte aus unseren Schulen und aus dem Kindergarten bilden den Schwerpunkt dieser Leandoblatt-Ausgabe (Seite 11 - 23).

VON EINEM ZUM ANDERN...

Trockenes, ofenfertiges Brennholz,

hart und weich, hat
Familie Schedler, Tel. 4035,

zu verkaufen.

Vermieten ab 01.10.2014 Wohnung

im Haus Hof 437, Top 4, Haus links nach Haus Lässer, Straße Richtung Schwarzach.
Die Wohnung befindet sich mitten im Ort, südseitig gelegen, im 1. OG. Größe ca. 120 m². Zwei Stiegen führen zu 2 Wohnnischen mit zu öffnenden Dachfenstern.

Die Wohnung ist offen gestaltet. Ausnahme: WC separat, Dusche separat, Abstellraum separat. 2 reservierte Parkplätze, zusätzliche abschließbare Abstellmöglichkeiten im Erdgeschoss für Fahrräder, Kinderwagen, Schier, Rodel udgl. vorhanden. Ein Energieausweis liegt zur Einsicht auf. Direkte Anbindung vor dem Haus an die Bus-Linien Richtung Bregenz, Dornbirn, Bregenzerwald.

Ernsthafte Interessentinnen, Interessenten mögen sich bei Willi Lässer, Tel. 0650 / 28 33 501, melden. Die Miete wird anlässlich der Besichtigung mündlich vereinbart.

Die Höhe der Kautions, die Vertragskosten und Finanzamt-Gebühren werden ebenfalls vor Ort besprochen.

Vermieten ab sofort 36 m² Geschäftsfläche

im EG des Haus Lässer (nach Haupteingang links). Die Miete wird ortsüblich angesetzt und vor Ort besprochen. Bei ernsthaftem Interesse bitte mit Willi Lässer, Tel. 0650 / 28 33 501, Kontakt aufnehmen.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Suche Stall

mit oder auch ohne Wohnhaus
für Ziegenzucht.
Tel. 0676 / 44 81 967

Ehemalige Sennerei-Räume

in Müselbach, ca. 130m²,

zu vermieten/verpachten.

Für Lagerzwecke oder Handwerk geeignet.
Telefonische Anfragen an Alois Lässer,
Tel. 3119 oder 0664 / 43 06 784

Wälderhaus-Telefonbuch

Für die Neuauflage des Wälderhaus-Telefonbuchs im Frühjahr 2015 bitten wir wiederum, Korrekturen oder Ergänzungen gegenüber der letztjährigen Ausgabe direkt dem Wälderhaus Bezau zu melden. Änderungen sind **bis spätestens 19.12.2014** unter der Telefonnummer 05514 / 4115 oder per E-Mail an meusbürger.cornelia@waelderhaus.at bekannt zu geben.

Wochenmarkt in Alberschwende

Jeden Samstag (außer an Feiertagen)
von 8:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion sowie Obst und Gemüse
- Fischspezialitäten
- Wurst und Speck aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Sehen und gesehen werden Reflektierende Materialien retten Leben!

„Übersehen“ ist eine der häufigsten Unfallursachen bei Dunkelheit. Besonders schlecht gesehen werden Fußgänger und 2-Rad-Fahrer. Dagegen lässt sich etwas tun: „**Mach dich sichtbar!**“

Einleuchtend

Das Risiko, als Fußgänger oder Radfahrer in einen Unfall verwickelt zu werden, ist nachts dreimal höher als bei Tag. Es ist leicht einzusehen, dass dies ganz wesentlich mit der schlechten Sichtbarkeit und Erkennbarkeit von Fußgängern und Radfahrern zusammenhängt. Kommen noch Regen oder Nebel hinzu, verstärkt sich das Risiko für sog. schwache Verkehrsteilnehmer deutlich. Umso wichtiger ist es, sich in der dunklen Jahreszeit mit reflektierenden Materialien auszustatten.

Über 30% aller Fußgängerunfälle ereignen sich bei Dämmerung, Dunkelheit oder künstlicher Beleuchtung.

Ein Fußgänger oder Radfahrer, der am Straßenrand geht bzw. fährt, wird von einem Autofahrer, der mit Abblendlicht unterwegs ist, erst auf eine Entfernung von ca. 30 m erkannt. **Trägt dieser einen Reflektor oder Kleidung mit reflektierendem Material, wird dieser vom Lenker bereits aus ca. 150 m Entfernung erkannt.**



Foto: www.studio22.at

Die Sicherheit unserer Bürger ist uns ein Anliegen!

Auch dieses Jahr sind beim Gemeindeamt wieder Reflektorstreifen zum **Sonderpreis von € 0,70** erhältlich. Damit unterstützt die Gemeinde Alberschwende jeden Kauf mit 50% der Produktkosten.

Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender

Wie wir täglich in den Medien hören, sind immer mehr MENSCHEN AUF DER FLUCHT, sei es in Syrien, im Nordirak oder in der Ukraine. Dieses Thema bewegt mich schon sehr lange und ich habe den Entschluss gefasst, ganz aktiv auf Herbergsuche zu gehen. Die Caritas als erster Ansprechpartner übernimmt in der Frage der Koordination eine zentrale Rolle und ich konnte bereits Quartiere vorab zur Besichtigung vorschlagen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass es uns gelingt, zumindest einigen Menschen die Möglichkeit einer sicheren und würdigen Unterbringung hier in Alberschwende zu verschaffen. „Asylwerber nur in 44 Gemeinden“ wie die VN am 02.10.2014 titulierte, soll der Geschichte angehören! In dieser Angelegenheit bitte ich auch um eure Mithilfe, und bedanke mich sehr herzlich bei all jenen, die mich in dieser Sache bereits kontaktiert und ihre großzügige Unterstützung angeboten haben.

Wie im letzten Leandoblatt berichtet, ist das Projekt Ortsentwicklung so weit gestartet, dass eine erste Bevölkerungsversammlung noch im Oktober stattfinden wird. Eure Teilnahme an diesem Entwicklungsprozess erwarten wir gerne und sind der Überzeugung, dass nur mit euch gemeinsam erste Schritte getan werden können. Wir laden ein, am

*gemeinsam
gut gehen*



**24. Oktober 2014 um 20:00 Uhr
oder
26. Oktober um 10:00 Uhr
AULA der VMS Alberschwende.**

Eure Beteiligung ist sehr wichtig, es geht um die Zukunft in Alberschwende!

Ein Satz noch zum kommenden Winter, er kommt bestimmt und wir sind bereits bei den ersten Vorbereitungen. Ziel ist, möglichst sicher und geräumt durch den Winter zu gehen. Eine besondere Situation ergibt sich um Mesmers Stall insoweit, dass für die Sperrung der Gemeindestraße Richtung Fußballplatz und Hinterfeld die Lawinenkommission tätig werden wird. Sie wird entscheiden, wann diese Straße zu sperren ist, um Sicherheit zu gewährleisten und um die Gefährdung von Personen zu vermeiden. Ich bitte schon jetzt um euer Verständnis, dass dies bei Gefahr von abrutschendem Schnee, auch vom Dach der Kirche, eine Notwendigkeit ist.

Für die Teilnahme beim Wertschätzungsabend am Freitag, den 03.10.2014, möchte ich mich an dieser Stelle nochmals recht herzlich bedanken, im Besonderen für euer ehrenamtliches Tun. Im Sinne von „es rührt sich was in Alberschwende“ freue ich mich, weiterhin gemeinsam mit euch Rezepte für gute Gerichte schreiben zu können,

eure Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann

**gemeinsam
gut gehen**



Alberschwende gemeinsam gestalten.

Ins Gespräch kommen.
Situation fassen.
Ideen diskutieren.
Wege aufzeigen und abstimmen.
Gemeinsam tun.

Einladung zu zwei Diskussions- und Arbeitsterminen

Freitag, den 24.10.2014 um 20:00 Uhr
oder
Sonntag, den 26.10.2014 um 10:00 Uhr
in die
AULA der VMS (Hauptschule) Alberschwende

Die Entwicklung unserer Gemeinde wird in vielen kleineren und größeren Mosaiksteinen spürbar. Manches davon geschieht im Hintergrund, manches hat seine Wurzeln weit in der Vergangenheit. Sehr vieles können wir aber jetzt gemeinsam gestalten oder die Weichen stellen – damit die Lebensqualität in unserem Ort für uns und für künftige Generationen hoch bleibt.

Die Gemeindevertretung hat sich in den letzten Monaten sehr intensiv mit dem Thema Ortsentwicklung auseinandergesetzt und die Ergebnisse verschiedener Prozesse aus den letzten Jahren zusammengefasst. Am Freitag, den 24.10.2014 und am Sonntag, den 26.10.2014 möchten wir mit euch die zu Papier gebrachten Grundlagen diskutieren und ins Gespräch kommen, wie wir Alberschwende gemeinsam weiterentwickeln wollen. Sag uns, auf was du besonderen Wert legst, was du in Alberschwende ändern würdest oder vielleicht auf was du verzichten möchtest? Ideen, Gedanken, Mitarbeit sind gefragt.

Diese Veranstaltungen sind der Startschuss zu einer Reihe weiterer Möglichkeiten, gemeinsam an der Entwicklung unserer Gemeinde zu arbeiten.

gemeinsam gut gehen

mach mit uns den nächsten Schritt!

Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann, Vizebürgermeister Helmut Muxel, Jürgen Bereuter, Pius Berlinger, Gerold Neßler, Hubert Gmeiner, Lothar Eiler, Roman Winder, Alexander Rüt, Susanne Stadelmann, Anton Bereuter, Günther Winder, Elfriede Berchtold, Ing. Peter Klaus Gmeiner, Markus Stadelmann, Monika De Sousa, Patrick Schedler, Birgit Fiel, Christoph Winder, Andreas Dür, Walter Betsch, Jürgen Bereuter, Gregor Lässer, Helmut Gmeiner
Projektleitung Alois Mätzler, mprove



Gemeindeamt

KUNDMACHUNG einer VERORDNUNG

der Gemeindevertretung der Gemeinde Alberschwende
über Änderungen des Flächenwidmungsplanes

Gemäß § 23 in Verbindung mit § 21 des Raumplanungsgesetzes, LGBl Nr.39/1996 idF. LGBl. Nr 6/2004, wird verordnet: Der Flächenwidmungsplan der Gemeinde Alberschwende wird wie folgt geändert:

Die Gemeindevertretung von Alberschwende hat am 28.4.2014 und am 5.6.2014 Änderungen des Flächenwidmungsplanes beschlossen. Die Änderungen betreffen die in den Lageplänen zu den Schreiben des Amtes der Vorarlberger Landesregierung vom 5.6.2014 und 3.9.2014, jeweils Zahl VIIa-602.01, dargestellte(n) und nachstehend erwähnten Grundstück(e) in der KG Alberschwende, mit dem die Änderungen des Flächenwidmungsplanes gem. § 21 Abs 6 und 7 des Raumplanungsgesetzes, LGBl Nr 39/1996 idgF, genehmigt wurden. Die zeichnerischen Darstellungen bzw. der Flächenwidmungsplan liegen von Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 12 Uhr im Gemeindeamt zur Einsicht auf.

2408/1: FL in BW 95 m²

2408/3: FL in BW 600 m²

826/2: (BW) in BW 80 m² und FL in BW 163 m²

3285/1: FL in (BW) 746 m²

5022/1: BW in Gewässer 218 m²

FL = Freifläche Landwirtschaftsgebiet

BW = Baufläche Wohngebiet

(BW) = Bauerwartungsfläche Wohngebiet

Für die GEMEINDE ALBERSCHWENDE:
Die Bürgermeisterin: Angelika Schwarzmann

Wichtige Anlaufstellen

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Schwesterntelefon: Tel. 0664 / 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12

Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,

Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfepool Bregenzerwald

Rollender Esstisch: Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12

Tagesbetreuung, Betreute Stubat und

Offener Mittagstisch: Mathilde Hermes, Tel. 4989

Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

(außer an Feiertagen)

Kindergarten, Tel. 3434

Spielgruppe, Tel. 0699 / 818 31 809

Telefonzeiten: Di und Do, 07:30 – 08:30 Uhr

Eltern-Kind-Zentrum, Tel. 0680 / 20 35 825

Mittagsbetreuung im Pfarrheim 2014

Montag, Dienstag, Donnerstag 11:40 bis 13:45 Uhr

Spontanbuchungen bis 7:45 Uhr bei Rosa Eiler, Tel. 4730

Lange Mittagspause = € 3,-

Kurze Mittagspause = € 2,-

Menübeitrag = € 4,50

Spielgruppe, Kindi: € 8,- (Betreuung inkl. Essen)

Babysitterdienst

Annette Albrecht, Tel. 0676 / 833 733 74

Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Tel. 4989

Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

Bücherei

Tel. 7100-20

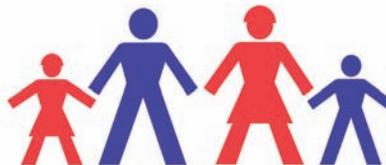
Öffnungszeiten:

Dienstag 08:00 – 09:30 Uhr

15:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag 15:30 – 18:30 Uhr

Sonntag 09:30 – 11:30 Uhr



Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

18./19.10.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
25./26.10.	Dr. Hinteregger Guntram
01./02.11.	Dr. Nardin, Egg
08./09.11.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
15./16.11.	Dr. Hinteregger Guntram

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen, Voranmeldung ist bei Notfällen jedoch empfehlenswert.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Hof 579, Alberschwende Tel. 05579 / 4212
Dr. Nardin Josef	Pfister 1104, Egg Tel. 05512 / 2111
Dr. Hollenstein Thomas	Seemoos 836, Schwarzenberg Tel. 05512 / 3677
Dr. Rüscher Rudolf	Hof 368a, Andelsbuch Tel. 05512 / 2317

Grippeimpfaktion 2014

Auch heuer findet wieder eine **Grippeimpfaktion (Influenza-Impfung)** statt. Die Grippeimpfung wird während der Ordinationszeiten nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 4212) in der **Praxis Dr. Hinteregger** durchgeführt. Impfkosten: € 27,- inkl. Impfstoff.

Besonders älteren Personen und solchen, die beruflich mit vielen Menschen Kontakt haben, wird diese Impfung sehr empfohlen. Patienten der Gebietskrankenkasse, die ganzjährig von der Rezeptgebühr befreit sind, können um die Rückerstattung der Impfstoffkosten ansuchen. BVA-Versicherte erhalten einen Zuschuss von € 17,-.

Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Institut für Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 16:00 Uhr in der VMS/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung
- Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.
Tel. 0650 / 48 78 738

Termine:

November **6.11.**
 20.11.



In der Zeit vom 17.10.2014 – 13.11.2014 vollenden:

- das 75. Lebensjahr: am
28. 10. Adolf Winder, Müselbach 319
- das 79. Lebensjahr: am
1. 11. Maria Flatz, Achrain 539/2
- das 80. Lebensjahr: am
6. 11. Blanka Greinwalder, Brugg 132/1
- das 81. Lebensjahr: am
30. 10. Theresia Nenning, Müselbach 553
- das 82. Lebensjahr: am
7. 11. Poldi Eiler, Näpfle 258/2
- das 87. Lebensjahr: am
31. 10. Josef Müller, Hof 425
- das 88. Lebensjahr: am
3. 11. Rosa Flatz, Hinterfeld 595/2
- das 96. Lebensjahr: am
21. 10. Regina Eiler, Ahornach 57

Sprechtage für Frauen

kostenfreie und vertrauliche Beratung

Sie erhalten Information & Beratung zu Fragen der sozialen Sicherheit, Familie, Beruf und Gesundheit. Wir beraten Sie persönlich und anonym bei familiären Konflikten, Arbeitsuche und Wiedereinstieg, Schwangerschaft, Fragen zum Sozialversicherungsrecht, Beihilfen, www.femail.at.



DSAin Silvia Hartmann
M 0699 1273529

Egg, Sozialzentrum

Montag, 20. Oktober, von 16:00 bis 18:00 Uhr
(ohne Voranmeldung)

Weitere Termine: 24. November

Den Sprechtag können alle Frauen unabhängig vom Wohnort in Anspruch nehmen!





Familienpass Kalender 2015

Praktisch für die Handtasche, aber genauso dekorativ für die Wand! Der brandaktuelle Familienpass Kalender 2015, wieder im handlichen A5-Format, kann ab Ende November im Gemeindeamt oder im aha Dornbirn, Bregenz und Bludenz gratis abgeholt werden. Neben viel Platz für die Termine der ganzen Familie bietet der Kalender auch wieder jede Menge Tipps und Infos rund um Freizeit und Familie.

Saison für Eisflitzer

Eislaufen hat nichts von seiner Faszination verloren. Wer wieder mal Lust auf ein paar schwungvolle Runden verspürt, findet sicherlich in der Nähe eine Gelegenheit dazu.

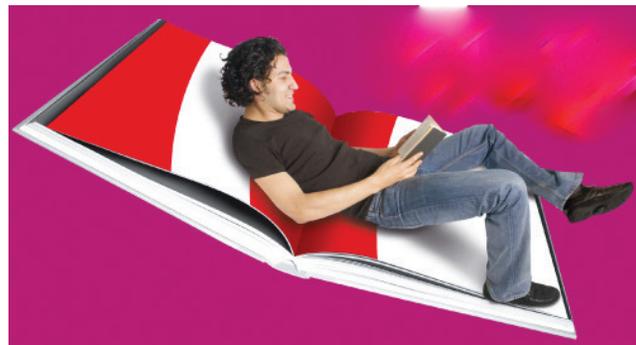
Tipp: Familienpass nicht vergessen, das spart Geld! Unter www.vorarlberg.at/familienpass sind alle Eislaufplätze aufgelistet, bei denen der Familienpass auch mit den Großeltern Vorteile bietet.

Vorarlberger Familienpass

Tel. 05574 / 511-24 159

familienpass@familienpass-vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/familienpass



Alberschwende liest.

Zum neunten Mal findet von 20. – 26. Oktober das größte Literaturfestival Österreichs statt: Unter dem Titel „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ laden Bibliotheken in ganz Österreich zu tausenden Veranstaltungen rund um das Lesen ein.

Alberschwende feiert dieses Fest **am 22. Oktober** in **Mesmers Stall** mit einem „**Poetry Slam**“. Die jungen Dichter der VMS tragen selbst geschriebene Texte vor. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Abend und viele Besucher.

Dass Alberschwende aber nicht nur im Oktober liest, beweisen die vielen Teilnehmer an der Aktion „Sommerlesen“. Wir gratulieren herzlich Schedler Noah, Gritsch Johanna, Winder Leonie, Stadler Marie, Schmolly Philomene, Bereuter Julia, Canaval Juliana, Frick Anabel, Künzler Kaspar und Rößl Marc. Sie haben Jahreskarten und Sachpreise gewonnen.

Bleibt uns weiterhin treu.

Euer Bücherei-Team
Andrea, Andrea, Annette, Ingrid,
Ilona, Irma, Irmgard und Melanie

Beschlüsse der Gemeindevertretung

33. Sitzung am 30.06.2014

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende BGM Angelika Schwarzmann begrüßt alle anwesenden GemeindevertreterInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Kosten der Müllbeseitigung für 2011, 2012 und 2013

Angelika Schwarzmann informiert, dass die Kontrollabteilung empfiehlt, die Müllbeseitigungskosten formal zu beschließen. Die angefallenen Kosten für die Jahre 2011 bis 2013 stellen sich wie folgt dar:

2011	€	90.614,08
2012	€	97.943,50
2013	€	105.135,07

Beschluss: Einstimmig werden die Kosten für die Müllbeseitigung für die Jahre 2011 bis 2013 wie aufgelistet beschlossen.

TOP 3: ABA Alberschwende, BA 15 ARA Zoll „Anpassung an den Stand der Technik“: Schlammräumer im Nachklärbecken – Änderung des Baumfanges (Baukostenerweiterung)

Der Schlammräumer im Nachklärbecken der ARA Zoll muss erneuert werden. Die Kosten belaufen sich nach geprüften Angeboten (Firma Wagner) durch das Büro Rudhardt + Gasser auf € 37.950,45, davon sind ca. € 3.000,- nicht förderfähig (Reparaturen und Leitern). Die Zusage der Förderstelle in Höhe von € 35.000,- liegt bereits vor.

Beschluss: Einstimmig wird beschlossen, den Schlammräumer im Nachklärbecken zu erneuern, die Kosten für diesen Mehraufwand belaufen sich auf € 37.950,45.

Top 4: Tagwasserprojekt „Achrain“

Im Zuge der beabsichtigten Bebauung der Parzelle 374/2 muss eine neue Tagwasserleitung errichtet werden, weil die Einleitung in die Straßenentwässerung nicht genehmigt wird.

Ein Angebot der Firma RUF Bau und Transporte GmbH, Au, liegt mit einem Angebotspreis von netto € 36.874,44 vor. Da der Bauwerber seinen landwirtschaftlichen Betrieb erweitert und auf Grund seiner Förderbestimmungen zur Errichtung der Anlage an Termine gebunden ist, ist die unzulängliche Entwässerungssituation dringend zu lösen.

Beschluss: Die Umsetzung des Tagwasserprojektes Achrain mit Gesamtkosten von € 36.874,44 wird einstimmig beschlossen.

TOP 5: Erschließungsprojekt „Burgen“, Bauetappe 2

Da auf Gst 2137/12 die Errichtung eines EFH heuer im Herbst geplant ist, ist die Gemeinde verpflichtet die zweite Bauetappe umzusetzen. Die Empfehlung seitens des Planungsbüros Rudhardt + Gasser lautet, das Bauvorhaben BA 02 Erschließung Burgen an den gleichen Anbieter, der auch den BA 01 erstellt hat, zu vergeben. Die Kosten für den Schmutzwasserkanal belaufen sich auf € 23.700,-, fürs Tagwasser fallen Kosten in Höhe von € 22.830,- an und für die Trinkwasserversorgung Kosten in Höhe von € 9.970,-. Zzgl. der örtlichen Bauaufsicht und des Planungshonorars belaufen sich die Netto Gesamtkosten auf € 64.000,-.

Beschluss: Einstimmig wird die Empfehlung des Büros Rudhardt + Gasser beschlossen.

Top 6: Genehmigung des Protokolles vom 19.05.2014

Monika De Sousa bringt vor, dass im vergangenen Jahr der Prüfungsausschuss auf die Personalsituation von Gustl Eiler hingewiesen hat. Auszug aus dem Prüfungsprotokoll vom 16.05.2013: „Der Beschluss über den

verlorenen Zuschuss an die Liftbetriebe zur Bezahlung der Tätigkeit von Gustl Eiler bedürfte eines Gemeindevertretungsbeschlusses. Generell ist die Anstellung von Gustl Eiler als Gemeindebediensteter und gleichzeitiger Tätigkeit für die Liftgesellschaft problematisch.“

Da zu diesem Thema im vergangenen Jahr nichts berichtet wurde, wurde in der letzten Sitzung nochmals auf diesen Umstand hingewiesen, dieser Einwand fehlt im Protokoll.

Beschluss: Ohne weitere Einwände wird das Protokoll der 32. Sitzung vom 19.05.2014 beschlossen.

TOP 6: Berichte, Sonstiges, Allfälliges

Die Vorsitzende informiert über folgende Themen:

- Wälderhalle:

Nachdem von der Gemeindevertretung beschlossen wurde, dass die Gste 3532/1 und 3534/2, wie mit den Proponenten verhandelt, verkauft werden, haben diese über ihren Rechtsvertreter wissen lassen, dass für sie nur ein Optionsvertrag in Frage kommt.

- Polizeidienststelle:

Die angekündigten Dienststellen-Zusammenlegungen werden kommen, allerdings erst am 01.01.2015. Alberschwende wird dem Rayon Egg zugeteilt. Seitens der Gemeinde muss noch abgeklärt werden, ob ein Stützpunkt gewünscht wird.

- Ärztliche Versorgung Mittelwald:

Es wurden neue Verträge zwischen der Ärztekammer und dem Gemeindeverband ausgehandelt. Der Nachtdienst wird in Zukunft jeden Tag von einem

anderen Arzt wahrgenommen. Es kommt zu einer Kostenerhöhung von 13%.

- Gemeindeempfang Landesfeuerwehrtfest:
Nach der Preisverteilung des Trockenlösch-Wettbewerbes am Fußballplatz findet der Gemeindeempfang in Mesmers Stall statt. Die Kulturmeile hat die Bewirtung übernommen.
- Gemeindeausflug im Oktober:
Als Termin wird der 17. – 19. Oktober 2014 fixiert. Angelika Schwarzmann schlägt einen Ausflug an den Lago Maggiore vor.
- Fahrradabstellplatz Raiba
Das Vordach des Fahrradabstellplatzes hinter der Raiba wurde um 20 cm zu kurz gemacht. Die Pläne waren richtig, sprich es handelt sich um einen Fehler der Baufirma. Es wird eine Lösung gesucht, wie das Dach verlängert werden kann.
Monika De Sousa bringt vor, dass Günther Winder schon einmal angemerkt hat, dass von hinten sehr einfach auf das Dach des Fahrradabstellplatzes geklettert werden kann. Vielleicht könnte da ja was mitgemacht werden.

Die Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitarbeit und wünscht allen einen schönen Sommer.

Die Bürgermeisterin
Angelika Schwarzmann



Infos für Jugendliche November 2014

2 x 2 Lehrlingsball-Karten zu gewinnen

Am 22. November haben Lehrlinge die Lizenz zum Feiern! Der Lehrlingsball geht im Festspielhaus Bregenz in die 007. Runde. Die 360 card verlost 2 x 2 der heißbegehrten Karten. www.360card.at/lehrlingsball



Fotocredit: aha_Dorothy-Bielfeldt

fättiga Freitag: Saisonkarten gewinnen

Fast schon Kultstatus hat der „fättiga Freitag“ der 360 – Vorarlberger Jugendkarte. An einem Freitag im Monat wird's fättig, und dann gibt es für 360-InhaberInnen tolle Preise zu gewinnen. Diesmal werden zwei Saisonkarten der Silvretta Nova verlost. Einfach zwischen 7. und 14. November reinklicken auf www.360card.at/ff, Video anschauen, drei Fragen richtig beantworten und teilnehmen.

„2 für 1“: 2 x Eislaufen, 1 x zahlen! #2f1

Bei der „2 für 1“-Aktion der 360 – Vorarlberger Jugendkarte sparen zwei Karten-InhaberInnen gemeinsam einen Eintritt. Jeden Monat aufs Neue! Im November heißt es „zwei laufen Schlittschuh, eineR zahlt“, und das jeden Samstag in der Vorarlberghalle Feldkirch. Gültig nur im November und gegen Vorlage der 360 oder der 360-to-go. Infos unter www.360card.at/2f1

Powder Power: 360-Winteraktion

Mit voller Energie und ermäßigten Ski-Saisonkarten durch den Powder! Günstiger Schifahren und Snowboarden können alle 360-InhaberInnen (Jahrgang 1994 bis 2001) bei der Winteraktion der 360 – Vorarlberger Jugendkarte. „Powder Power“ heißt es in den Schigebieten Arlberg, Brandnertal, Montafon, Sonnenkopf und 3Täler. Tarif berechnen auf www.360card.at/winteraktion, Gutschein ausfüllen, einlösen und ab auf die Piste! Weitere Winterangebote der 360 card, wie vergünstigter Service-Check bei Hervis oder Ermäßigung auf Freizeit- und Snowboardklamotten von Teneighty unter www.360card.at/winter

Europäischer Freiwilligendienst (EFD) – Infoabend im aha Bludenz

Lust, sich freiwillig zu engagieren und wertvolle Erfahrungen im Ausland zu sammeln? Der Europäische Freiwilligendienst (EFD) bietet jungen Menschen zwischen 17 und 30 Jahren die Möglichkeit, für zwei bis zwölf Monate in einer gemeinnützigen Einrichtung in Europa mitzuarbeiten.

Termin Infoabend:

Mittwoch, 12. November 2014, 19:30 Uhr, aha Bludenz Clemens Rüdisser vom aha informiert bei der Veranstaltung über das EU-Programm und beantwortet Fragen. Außerdem berichtet einE ehemaligeR FreiwilligeR von ihren/seinen Erfahrungen. Infos unter www.aha.or.at/efd



Fotocredit: aha_LenaHerburger

Raum für Fragen – FrageRaum Politik in Hohenems

Beim FrageRaum Politik können Jugendliche Vorarlbergs SpitzenpolitikerInnen persönlich kennenlernen. Sie stehen Rede und Antwort und diskutieren über die Themen, die für junge Menschen interessant und wichtig sind. Anmeldung bei Magdalena Holzer unter magdalena.holzer@aha.or.at, Tel. 05574 / 52 212

FrageRaum Politik

6. November, 08:45 bis 12:15 Uhr
Pfarrheim St. Konrad, Hohenems



Fotocredit: Reza Hosseini,
aha

Basteln, backen, bauen – Kreative Ideen für den Online-Adventkalender

Ab 1. Dezember ist der beliebte Adventkalender von aha und 360 wieder online! Heuer gibt es jeden Tag kreative Bastelideen. Wie wär's zum Beispiel mit selbstgemachter Marmelade? Oder einer bunten Tannenzapfen-Girlande? Ab 1. Dezember auf www.360card.at/adventkalender

Mitmachen!

Wer Lieblings-Tutorials (Lehrvideos) oder Bastelanleitungen hat, die er/sie im Adventkalender präsentieren möchte, kann sich bis 10. November 2014 melden bei Nina Krois: nina.krois@360card.at.



Fotocredit: aha

Adventmarktplaner

Keksle, Maroni und Ofenkartoffel – Infos zu den Weihnachtsmärkten in Vorarlberg gibt es im kostenlosen Adventmarktplaner von aha und 360. Ab 10. November im aha Dornbirn, Bregenz oder Bludenz abholen, online checken (www.360card.at/events) oder per E-Mail anfordern (aha@aha.or.at).



Fotocredit: shutterstock

v:tunes DJ-Workshop

Beim kostenlosen DJ-Workshop von v:tunes erklären „Raw Enforcement“ die hohe Kunst des DJings. Neben Recording, Sampling und Looping geht es auch um Genres. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

DJ-Workshop

8. November 2014, 14:00 bis 16:30 Uhr
Kulturcafé Schlachthaus, Dornbirn
Anmeldung bis 6. November an music@vtunes.at
Mehr Infos und weitere Workshops des Musikprojekts der 360 card auf www.v-tunes.at/news



Fotocredit: v:tunes

aha – Tipps & Infos für junge Leute

6850 Dornbirn, Poststraße 1, aha@aha.or.at
Tel. 05572 / 52 212
Mo bis Fr 13:00 bis 17:00 Uhr

6900 Bregenz, Belruptstraße 1, aha.bregenz@aha.or.at
Tel. 05574 / 52 212
Mo bis Fr 13:00 bis 17:00 Uhr

www.aha.or.at

www.facebook.com/aha.Jugendinfo

360 – Vorarlberger Jugendkarte
6850 Dornbirn, Poststraße 1
Tel. 05572 / 52 212-42
office@360card.at, www.360card.at
www.facebook.com/360card

POWDER POWER!

Günstiger Schifahren mit der 360 card

Mit voller Energie und ermäßigten Winter-Saisonkarten durch den Powder! Bei der 360-Winteraktion sparen Jugendliche bei den Ski-Saisonkarten und erhalten tolle Winterangebote. Alle Jugendlichen, die zwischen 1994 und 2001 geboren sind, haben in den letzten Tagen von der Gemeinde den aktuellen Winter-Flyer mit Gutscheinen per Post erhalten.

Günstiger Schifahren und Snowboarden können 360-InhaberInnen ab sofort in den Regionen Arlberg, Brandnertal, Silvretta Montafon, Sonnenkopf und **3Täler (Ermäßigungen nur für die Jahrgänge 1996 – 1998)**. So geht's: Saisonkarten-Tarif berechnen auf www.360card.at/winteraktion, Gutscheine ausfüllen, gemeinsam mit der 360 card bei den jeweiligen Vorverkaufsstellen einlösen und ab durch den Powder! Außerdem warten eiskalte Ermäßigungen auf Servicechecks, Winterausrüstung und Safety Camps. Alle Winter-Infos unter www.360card.at

360 im Gemeindeamt erhältlich

Jugendliche, die noch keine 360 haben, können diese online beantragen unter www.360card.at/card und anschließend die Daten im Gemeindeamt mit Pass oder Personalausweis bestätigen lassen. Jugendliche, die nächstes Jahr erst 14 werden, können ihre 360 card jetzt schon beantragen!

Die 360-Winteraktion wird ermöglicht durch: Hypo Landesbank Vorarlberg, Land Vorarlberg, Vorarlberger Gemeindeverband und die Vorarlberger Seilbahnen.



Mit ermäßigten Saisonkarten und der 360 durch den Powder!

360 - Vorarlberger Jugendkarte
6850 Dornbirn, Poststraße 1
Tel. 05572 / 52 212, Fax 05572 – 522 12-12
office@360card.at, www.360card.at



Bei uns im Kindergarten 2014/2015

Dieses Kindergartenjahr zählen wir 84 Kinder.



Die Kinder bringen verschiedene Bausteine mit

- Phantasie
- Freude
- Liebe
- Bewegung
- verschieden Persönlichkeiten
- Wünsche
- Begeisterung
- verschiedene Stärken und Schwächen...

Das Team vom Kindergarten möchte die Kinder ein Stück des Lebens begleiten. Wir möchten, dass die Kinder gerne in den Kindergarten kommen. Sie sollen Kind sein dürfen und sich wohl fühlen. Unsere Aufgaben sind, eine Atmosphäre der Offenheit und Wertschätzung zu schaffen, den Kindern Gegebenheiten zum Erlernen und Erforschen der Umwelt zu bieten und diese mit den Kindern gemeinsam wahrzunehmen.

Unser Kindergartenteam:

Beate Frick
 Helene Grabher
 Barbara Canaval
 Daniela Hagspiel
 Patrizia Bereiter
 Sandra Huber
 Gerda Berchtold
 Birgit Huber
 Lucia Berlinger

Die 4 Kindergartengruppen sind:

Dinosauriergruppe: 24 Kinder

Kindergartenpädagogin: Beate Frick
 Kindergartenassistentin: Lucia Berlinger

Gruppe Sonnenschein: 17 Kinder

Kindergartenpädagoginnen: Helene Grabher und
 Sandra Huber

Schmetterlingsgruppe: 22 Kinder

Kindergartenpädagogin: Daniela Hagspiel
 Kindergartenassistentin: Gerda Berchtold

Pinguingruppe: 21 Kinder

Kindergartenpädagogin: Patrizia Bereiter
 Kindergartenhelferin: Birgit Huber

Auf der Homepage der Gemeinde Alberschwende unter <http://www.alberschwende.at/kindergarten0.html> können Sie sich informieren (Öffnungszeiten, Aufgabe des Kindergartens usw.), und bei weiteren Fragen stehen wir im Kindergarten gerne zur Verfügung.

Ich freue mich auf ein ereignis- und abwechslungsreiches Kindergartenjahr!

Beate Frick
 (Kindergartenleiterin)

Aus unseren Schulen...



Das Schuljahr 2014/15 an der Mittelschule Alberschwende

Im neuen Schuljahr wurden 36 ErstklässlerInnen in die Mittelschule Alberschwende aufgenommen, die sich mittlerweile schon sehr gut eingelebt haben. Insgesamt besuchen 140 Kinder und Jugendliche unsere Schule. Eine für uns sehr erfreuliche personelle Veränderung betrifft Koll. Reinhard Flatz, der wieder nach Alberschwende zurückgekehrt ist. Außerdem unterrichten in diesem Schuljahr: Hildegard Bertschler, Klaus Dünser, Annette Fruhmann, Ludwig Fuchs, Natalie Fussenegger, Karin Groß, Karin Kastler, Irmtraud Köb, Dir. Thomas Koch, Peter Kofler, Claudia Maninger, Karl-Heinz Mayer, Renate Mennel, Anna Martina Meusburger, Petra Raid, Dieter Reichl, Anita Rinner, Gabriele Seidl, Daniel Steinacher, Annette Viertmann, Gabriele Zengerle. Martin Köb ist für die EDV zuständig.

Erstmals wurden für alle SchülerInnen schuleigene Schulplaner und Hefte mit Mittelschule-Alberschwende-Cover besorgt. 5% des Verkaufspreises dieser Hefte gehen an die Österreichische Kinderkrebshilfe. An dieser Stelle möchte ich mich bei Verena Bereuter vom Dorfkiosk und bei den Sponsoren des Schulplaners bedanken.

Neben den Pflichtfächern gibt es wieder einige Angebote zur freien Wahl (Kreativwerkstatt, Voices4School, Talente-förderung Sport, Mathe Magie) und Wahlpflichtmodule.

Wahlpflichtmodule 1. Semester

Töpferwerkstatt	Bewegen im Wasser	Französisch Grundkenntnisse	Get moving	Event-manager	NaWi	Weltsprache Spanisch (3.)
Cajon	Basketball	Alles Foto	Gesundheit Drinks, Snacks, Lunches	Gewusst wie!		Weltsprache Spanisch (4.)

Wahlpflichtmodule 2. Semester

Tea-Time Cl.	Vom Hallen-zum Beach-volleyball	Moor-detektive	I have style	Architektur		Weltsprache Spanisch (3.)
it. basics	Handball	Projekt. Österreich.	Spezialitäten aus aller Welt	Von der Idee zur Präsentation		Weltsprache Spanisch (4.)

Alle Informationen zu den Klassen, Terminen, Schularbeiten usw., aber auch die aktuellen News sind auf unserer Homepage www.vms-alberschwende.vobs.at zu finden.

Der Elternverein unter Obfrau Christa Baumann ist schon wieder mit vollem Engagement bei der Organisation des Elternlotsendienstes, des Pausenkiosks und der Lernpatenbetreuung im Einsatz.

Rückblick auf das Schuljahr 2013/14

Auch im vergangenen Schuljahr gab es wieder viele tolle Projekte und einige Auszeichnungen für die Mittelschule Alberschwende.

Das Berufsorientierungswoche-Projekt „Gib der Lehrstelle ein Gesicht“ – wieder einmal eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit AllerHand und Alberschwender Handwerker – wurde mit dem mit € 3.000,- dotierten EdWARD ausgezeichnet. Die 3. Klassen erhielten zudem für die beste Präsentation € 1.000,- für die Klassenkasse.

Bei der Tischler?Trophy! gewann das WPF „Holzwurm“ mit dem Dromedar „Chilli“ den mit € 1.000,- dotierten Hauptpreis in der Kategorie Kreativität. „Chilli“ wurde dann auch noch im Zimba-Park, im Messepark und bei der Handwerksausstellung in Bezau ausgestellt.

Die Hi-Tech-Hüslar belegten mit ihrem Roboter den ausgezeichneten 2. Platz bei der Lego League Vorarlberg.

Die Moordetektive wurden beim Mitwelt- und Energiepreis mit dem Anerkennungspreis ausgezeichnet.

Unser Mädchenteam erreichte in der Vorarlberger Fußball-Schülerliga den tollen 3. Rang

Größere Projekte des vergangenen Schuljahres

Die Theaterwerkstatt glänzte mit der Produktion „Österreich sucht das Tier des Jahres“. Außerdem präsentierte die Theaterwerkstatt beim „heim.at.abend“ im Rahmen einer szenischen Lesung eigene Texte zum Thema Schwabenkinder.

Für die Ausstellung Sinnesduschen im Andelsbacher Werkraumhaus kreierte das WPF „Holzwurm“ große Tropfen, die mit verschiedenen Materialproben befüllt wurden.

Durch viele Aktivitäten wurden für das Firm-Sozialprojekt „Emils kleine Sonne“ € 4.050,- zusammengebracht und Frau und Herrn Fischer übergeben.

Die Ausstellung „1914 | SchülerInnen blicken zurück | 2014“ beschäftigte sich mit dem 1. Weltkrieg, den Alberschwender Soldaten und dem Leben vor etwa 100 Jahren. Die Ausstellung wurde in Mesmers Stall, beim Kultur-Käs-Klatsch und im Egg Museum gezeigt.

Der Chor Voices4School war sehr gefragt. Neben einem Konzert in der Merbodkapelle trat er auch bei der Verleihung des Mitwelt- und Energiepreises im Vorarlberger Landhaus und bei der Ausstellung zum 1. Weltkrieg in Mesmers Stall auf.

Models der Lebenshilfe und der Kreativwerkstatt zeigten bei der Modenschau in der Aula ihre „Hüte und Taschen“.

Leseaktionen: Im Oktober und im März wurden Lesemonate durchgeführt. Unter dem Motto „Lesen auf Rädern“ bietet einmal wöchentlich unsere neue fahrbare Bibliothek während der Großen Pause in der Aula ausgesuchte Bücher zum Verleih an.

SchülerInnen des WPF „Von der Idee zur Präsentation“ boten Führungen im Landesmuseum an.

Auch im vergangenen Schuljahr nahmen unsere Schüler erfolgreich an einigen Sportveranstaltungen teil: Nestlé-Schullauf-Österreichfinale, LA-Bezirksmeisterschaften, Crosslauf-LM, Kindermarathon, Cross-Country-Landesmeisterschaften, 12-Stundenlauf, Sommersporttag. Einige SchülerInnen absolvierten eine Vital4Brain-Ausbildung.

Weitere Projekte:

Altes Handwerk (Buschla, Mähen, Goaßkäs macho), Graffiti im Fahrradunterstand und bei der Unterführung in Müselbach, Innsbruck-Tag des WPF Österreich, BORG-Schüler unterrichten Mittelschüler, Lindautag, Insektenhotel, BOBI-Exkursionen, Weihnachtsfeier, Faschingsfeier, Schwimmprüfung, Planetenweg, Faschingsfeier für Kindergärtler, Fußballturnier für Volksschüler.

Jahreshöhepunkte für die SchülerInnen waren natürlich wieder die Skiwoche (2. Klassen), die Sommersportwoche (3. Klassen) und die Wienwoche (4. Klassen).

Danke

Ein großes Dankeschön dem Elternverein unter Obfrau Christa Baumann für die Unterstützung diverser Projekte, für das Organisieren der Lotsendienste, der Lernpaten und des Jausenkiosks.

Unserem Schulfwart Alexander Rüt und seinem Team vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

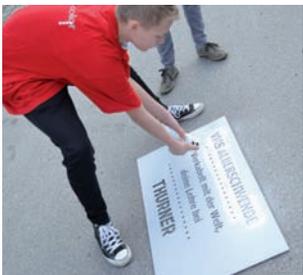
Danke für die Unterstützung den KlassenelternvertreterInnen, Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann und den GemeindevertreterInnen, Pfarrer Peter Mathei, Schularzt Dr. Guntram Hinteregger, den KollegInnen der Volksschulen, dem Team der Mittagsbetreuung, den Lernpaten, den Elternlotsen, den Alberschwender Handwerkern, dem FC Alberschwende und der Partnerschule BORG Egg.

Danke der RAIBA Alberschwende für das Schulsponsorng.

Vielen Dank auch allen SchülerInnen, die sich beim Kioskverkauf, als Schülerlotsen, bei der Unterstützung von MitschülerInnen und bei verschiedenen Aktivitäten für die Schulgemeinschaft und für jüngere Kinder einsetzen.

Dir. Thomas Koch
Mittelschule Alberschwende







VS Alberschwende Hof Rückblick und Dank

Ein kurzer Rückblick auf das vergangene Schuljahr rufft einige Höhepunkte im Schulalltag in Erinnerung:

Im Dezember besuchten alle Alberschwender Volksschulen gemeinsam die Aufführung „Ronja Räubertochter“ im Vorarlberger Landestheater. Eine adventliche Laternenwanderung ganz früh am Morgen, die anschließende Feierstunde und ein gemeinsames Frühstück stimmten auf die kommenden Weihnachtstage ein.

Eine „Hundertschaft“ von Alberschwender Rittern und Burgfräulein zog beim Faschingsumzug in Alberschwende viele Blicke auf sich: Der Eifer beim Basteln der Kostüme hatte sich gelohnt!

„Lesemonat März“ – jeden Morgen durften die SchülerInnen an ihrem ausgesuchten Lieblingsplatz in der Schule 20 Minuten in einem Buch schmökern. Eine Szene aus dem Lieblingsbuch sollte im Laufe des Monats in einem Schuhkarton nachgestellt werden. Mit sehr viel Phantasie und Liebe zum Detail entstanden so 94 kleine Geschichten, die in einer Ausstellung in der Aula präsentiert wurden.

Interessante Einblicke in die Berufswelt erhielten die SchülerInnen der 4. Klasse beim Schaffar-Tag der WKO im Mai. Exkursionen und Wandertage, ein Abenteuerstag in Schröcken, das Gastspiel des „Theater im Ohrensessel“ mit dem Stück „Hans im Glück“ an unserer Schule, sowie Feste und Feiern in den einzelnen Klassen brachten Abwechslung und Freude in den Schulalltag.

Der Sporttag – in bewährter Manier von Ingo Hagspiel und seinem Team vorbereitet – fand wieder großen Anklang bei den Kindern.

Auch in diesem Schuljahr durften wir uns auf die wöchentlichen Besuche unserer Lesefreunde freuen, ebenso wie über das Engagement der Lernpaten.

Ein ganz besonderer Höhepunkt war sicher der Auftritt unseres Schulchores unter der Leitung von Christine Mairer im Juni. Mit viel Eifer wurden für das Musiktheater „Ritter Rost“ Lieder einstudiert, Texte von den Kindern erarbeitet, Kostüme gebastelt und die Bühnendekoration gefertigt. Im zeitnah stattfindenden Tanzworkshop mit Veronika Larsen wurden passende Tanzszenen erarbeitet, eine Rhythmusgruppe sorgte mit außergewöhnlichen „Instrumenten“ für den richtigen Sound. Ein gelungener Auftritt im voll besetzten Hermann Gmeiner Saal wurde mit viel Applaus belohnt.

Ein Vortrag von Paul Wohlgenannt, der über die Situation in Albanien erzählt hatte, löste eine Welle der Hilfsbereitschaft bei den SchülerInnen der 3. und 4. Klassen aus. Gemeinsam mit Anita Eiler sammelten sie Ideen, wie den Menschen in Albanien geholfen werden könnte. Durch den Verkauf von selbst hergestellten Jausensnacks und kleinen Basteleien konnten sie den stolzen Betrag von € 869,96 an Paul Wohlgenannt überweisen.

Ganz herzlich danken möchte ich an dieser Stelle der Gemeinde Alberschwende, der Raiffeisenbank und dem Elternverein für die wohlwollende Unterstützung, unserem Schulwart Alex Rüb mit seinem Team, den Klassenelternvertretern und allen engagierten Eltern für ihr Bemühen und ihren Einsatz!

Veränderungen im Lehrerkollegium der VS Hof: Mirjam Schrattnner trat im Februar ihre Karenzzeit an, an ihrer Stelle übernahm Anita Vonach als Klassenlehrerin die 2a Klasse. Ganz herzlich gratulieren wir Mirjam und Marcel zur Geburt ihrer Tochter Marie im April 2014. Mirjam Brunold suchte um Versetzung an. Danke für euren Einsatz und euer Engagement! Sabrina Sutterlütli, Monika Nußbaumer und Marion Flatz sind die neuen Kolleginnen, die seit September an unserer Schule unterrichten. Herzlich willkommen in unserem Team!

Im Schuljahr 2014/15 besuchen 95 Kinder die VS Hof.

Kl.	Buben	Mädchen	Gesamt	Lehrperson	Elternvertreter / Stellvertreter
1a	6	7	13	Marion Flatz	Ulrike Fink / Alexandra Holzmann
1b	5	9	14	Margit Bereuter	Patricia Köb / Ingrid Barth
2	7	10	17	Christine Mairer	Ursula Summer / Natalie Kreuzer
3	17	8	25	Anita Vonach	Erika Immler-Schmid / Annette Albrecht
4a	5	7	12	Ernst Heinlein, Monika Nussbaumer	Sonja Tschabrun / Hannelore Fischer
4b	8	6	14	Sabrina Sutterlüti, Christine Gunz	Ursula Summer / Heike Riedmann

Religion: Anita Eiler
 Sprachheilpädagogik: Bettina Mayer-Drechsel
 Spezifische Lernförderung: Ingrid Fetz

Unverbindliche Übungen, Projekte:
 Schulchor (1 Wochenstunde)
 Outdoor-Activities, Kochen und Backen, Kreatives Schreiben, Instrumente bauen, Soziale Kompetenz – Emotionale Intelligenz, Bilderbücher – werden jeweils in Modulen zu 3 Nachmittagen angeboten.

Ich freue mich auf ein abwechslungsreiches, gutes Schuljahr 2014/15!

Katharina Pola-Jagg



VS Fischbach

Die 26 Kinder der VS Fischbach durften sich auch im Schuljahr 2014/15 wieder über viele bunte Momente im Schulleben freuen: Unter dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ wurde miteinander gearbeitet, gebastelt, gesungen, gefeiert. Besonderen Anklang fanden natürlich die gemeinsamen Ausflüge und Exkursionen.

Voller Begeisterung waren die SchülerInnen beim Schwimmen im Hallenbad, beim Rodeln, bei den Wandertagen. Dem Thema „gesunde Jause“ wurde ganz spezielles Augenmerk geschenkt in den „gesunden Wochen“, und es fand Vertiefung beim Tag der Genussdetektive in Buch, wo die Kinder die Möglichkeit hatten, Lebensmittel mit allen Sinnen kennenzulernen.

Handwerkliches Geschick war gefragt beim Herstellen von Modellflugzeugen – ein herzliches Danke an Herrn Buxbaum, der sich wieder bereit erklärt hatte, mit den Kindern zu arbeiten. Ebenfalls recht herzlich „Danke“ an Hannes Natter – unter seiner fachkundigen Anleitung durften die SchülerInnen selber Bücher binden und gestalten. Erfreulich, wenn so viel Können und Unterstützung zur Verfügung gestellt werden!

Das Thema „Ritter“ begleitete uns durch einen großen Teil des Schuljahres: Als Ritter verkleidet nahmen wir am Faschingsumzug in Alberschwende teil. Über das Leben und den Alltag auf einer Burg konnten die Kinder bei der Exkursion zur Schattenburg in Feldkirch viel erfahren. Davor war noch ein Besuch im Landesstudio des ORF in Dornbirn eingeplant: Spannend und informativ zugleich war es, den Redakteuren und Moderatoren bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen zu dürfen. Einige Kinder versuchten sich als „Nachwuchsmoderatoren“ – und hatten sichtlich Spaß dabei!

Der Besuch des Alberschwender Heimatmuseums unter der fachkundigen Führung von Herrn Klas und die Dichterlesung mit Irmi Kramer in Mesmers Stall rundeten die kulturellen Angebote ab. Mit Freude wurde auch der gemeinsame Sporttag aller Alberschwender Volksschulen erwartet: Bei strahlendem Sonnenschein durfte an den verschiedenen Stationen die Geschicklichkeit unter Beweis gestellt werden. Danke an Ingo Hagspiel und sein Team für die tolle Vorbereitung und Durchführung!

Ein alljährliches „Highlight“ ist für die Fischbacher Bevölkerung das gesellige Zusammensein beim Seniorennachmittag in der Volksschule. Das bunte Programm, das die Kinder mit viel Eifer und Freude vorbereitet hatten, gefiel den anwesenden Gästen sichtlich. Ein gelungenes Fest der Begegnung zwischen den Generationen!

Den engagierten Lesefreunden Wendelin Sohm, Margreth und Hermann Stadelmann sowie Lydia Graf sei an dieser Stelle für ihren zuverlässigen „Einsatz“ gedankt!

Ebenso ein großes Danke an die Gemeinde Alberschwende mit Frau Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann, an Silvia Gmeiner und die Raiffeisenbank Alberschwende, an Christa Baumann und den Elternverein für jede Unterstützung und das Wohlwollen! Walter Moosmann sorgt für Sauberkeit im Schulhaus – ein herzliches Danke dafür!

Im August vermählten sich Cornelia Schwarz und Walter Sohm. Viel Glück auf eurem gemeinsamen Lebensweg!

Im heurigen Schuljahr 2014/15 werden 23 Kinder in 2 Klassen unterrichtet:

Klasse	Buben	Mädchen	gesamt	Lehrperson	Klassenelternvertreter/ Stellvertreter
1 (Stufe1/2)	2 / 5	3 / 1	11	Cornelia Sohm	Katharina Kostajnek/ Carmen Hirschfeld
2 (Stufe3/4)	1 / 2	6 / 3	12	Jos Natter	Elicia Gmeiner/ Doris Hoheneegg

Religion: Anita Eiler
 Sprachheilpädagogik: Bettina Mayer-Drechsel
 Spezifische Lernförderung: Ingrid Fetz

Danke für die feine kollegiale Zusammenarbeit, für jede Unterstützung von Elternseite!

Katharina Pola-Jagg



VOLKSSCHULE

Dreßlen



ALBERSCHWENDE

Volksschule Dreßlen

Gerne werfen wir einen Blick auf das vergangene Schuljahr zurück. Das Jahresmotto „Löwenstark und siebenschlau“ war der geeignete Aufhänger für zahlreiche Aktionen:

Löwenstark präsentierten sich Schüler und Lehrpersonen als Fußgruppe im Alberschwender **Faschingsumzug**.



Besonders abwechslungsreich verliefen die **Lesemomente März und April**. Informative Texte vom Schmusekätzchen bis zur Raubkatze wurden gelesen, Lesetagebücher wurden verfasst, Lesestationen wurden von den Eltern geleitet und eine erlebnisreiche Lesenacht bildete den Abschluss intensiver Lesewochen. Als Draufgabe

gewann unsere Schule einen Hauptpreis bei der Aktion „Vorarlberger Lesetag“, der in der Buchhandlung Brunner in Egg feierlich überreicht wurde.



Am „**Schaffar-Tag**“ im Mai waren die Schüler als Handwerker gefordert. Michael Bilgeri von der Fa. Holzbautechnik Sohm unterstützte die Schüler beim Zusammenbau eines stabilen Holzhockers. In der Ofnerei Grabherr war Kaminbau angesagt. Unter fachkundiger Anleitung von Thomas Grabherr entstand ein gelungenes Werk:



Im Juni gab uns Anton Schedler einen **Einblick ins Bienenleben**. Stolz präsentierte Imker Tone seinen Bienenstock mit Arbeiterinnen, Drohnen und einer Königin. Anschaulich erklärte er uns, wie sich Bienen entwickeln, wie sie Honig produzieren und vor allem auch, wie wir uns in ihrer Nähe richtig verhalten. Zum Abschluss des Lehrausganges servierte uns Grete ein leckeres Honigbrot.



Gemeinsam mit Eltern, Geschwistern und Großeltern, sozusagen als Großfamilie, erlebten wir unser traditionelles Schulschlussfest und ließen das löwenstarke Schuljahr feierlich ausklingen.



Das neue Schuljahr

Erwartungsvoll starteten Schüler und Lehrpersonen ins neue Schuljahr. Unser Motto lautet: „Es (f)liegt was in der Luft.“ Somit dürfen wir uns auf ein spannendes und abwechslungsreiches Schuljahr freuen.

Klasse	Buben	Mädchen	Gesamt	Klassenlehrer(in)
1.	6	7	13	Yvonne Gunz
2.	6	5	11	Wolfgang Bickel
Gesamt	12	12	24	

Lehrpersonen und Elternvertreterinnen

1. Klasse

Klassenlehrerin:	Yvonne Gunz
Begleitlehrerin:	Caroline Böhler
Religion:	Anita Eiler
Werken:	Christa Meusburger
Sprachheilunterricht:	Bettina Mayer-Drechsel
Elternvertreterin:	Sandra Frank
Elternstellvertreterin:	Ingrid Schertler

2. Klasse

Klassenlehrer:	Wolfgang Bickel
Begleitlehrerin:	Caroline Böhler
Religion:	Anita Eiler
Textiles Werken:	Christa Meusburger
Technisches Werken:	Caroline Böhler
IT-Betreuer:	Martin Köb
Elternvertreterin:	Sabine Minoggio
Elternstellvertreterin:	Pia Willam

Mein besonderer Dank gilt der Gemeinde für die wohlwollende Unterstützung unserer Schule. Dankbar sind wir auch der Raiffeisenbank Alberschwende und dem Elternverein für die finanzielle Zuwendung.

Ein herzliches Vergeltsgott sagen wir der tüchtigen Schulfrauen Hermine Lässer und Alexander Rüt, der uns mit Rat und Tat zur Seite steht. Auf gute Zusammenarbeit mit den Lehrerkolleginnen und den Eltern freut sich

Dir. Wolfgang Bickel

Hand in Hand durch's Schuljahr 2014/15!

Am 8. September 2014 starteten 14 Kinder in Müselbach in das neue Schuljahr.

Das Schuljahr 2014/15 steht an der Volksschule Müselbach ganz unter dem Thema „Hände“. Vieles rund um das Thema Hand wird uns in diesem Schuljahr beschäftigen. Bereits am ersten Schultag haben wir unser Handabdrücke in Gips und Farbe verewigt. Außerdem stellten wir schon fest, dass uns vieles dank unserer Hände leichter fällt. Im Laufe des Schuljahres wird uns das Thema „Hände“ immer wieder begegnen:

Viele **HÄNDE** machen der Arbeit schnell ein Ende!

Mit den **HÄNDEn** sprechen?!

Wie **HANDEln** wir richtig? (Unfälle, Streit, Verkehr usw.)

Wir reichen einander die **HÄNDE!**

Wir legen die **HÄNDE** (zwschendurch) in den Schoß!

HÄNDE gut, alles gut!

Es ist immer etwas los!

Besonders freuen wir uns, dass wir im Schuljahr 2014/15 Kollegin Anita Dür aus Alberschwende bei uns an der Schule begrüßen dürfen. Sie unterrichtet heuer die unverbindliche Übung Blockflöte sowie Deutsch und Mathematik (Teilungsstunden) in der ersten Schulstufe.

Kollegin Gerda Metzler (Religion) und Kollegin Elisabeth Schwarzmann (Textiles Werken) gestalten den Unterricht an der Volksschule Müselbach ebenfalls mit. Ihre kreativen Einfälle und ihre tollen Ideen garantieren sicherlich auch in diesem Schuljahr wieder zusätzlichen Pfiff!

Zu unserer großen Freude ist uns auch unsere Lesepatin Herta Sohm, welche einmal pro Woche mit einzelnen Kindern das Lesen in der Schule übt, treu geblieben.

Oft hinter den Kulissen und dennoch unverzichtbar ist unsere „Perle“ Irene Geser.

Die von den Eltern gewählten Eltern-Vertreterinnen in diesem Schuljahr sind Manuela Ritter und Petra Winder. Ein herzliches Dankeschön für ihre Bereitschaft, den „Job“ als Elternvertreterinnen ein weiteres Schuljahr auszuüben.

Ich möchte all jenen, die das Gelingen von Schule an der VS Müselbach ermöglichen, bereits an dieser Stelle ein herzliches „Vergelt's Gott“ für ihren Einsatz und ihre Mühe aussprechen!

Bereits in den ersten vier Schulwochen haben wir schon einiges gemeinsam erlebt:

Wir hatten einen tollen Wandertag, welcher uns mit dem Bus nach Schetteregg führte. Dort wanderten wir von Fohren über die „Wüste“ nach Rehenberg. Auf dem Spielplatz vom Schettereggerhof fiel uns das Warten auf den Bus zurück nach Müselbach überhaupt nicht schwer. Außerdem spazierten wir durch Müselbach, um Bilder für unser MüselBUCH zu machen.

Besonders freuen wir uns derzeit täglich auf die „große“ Pause! Grund dafür ist, neben Spiel und Spaß, eine gute und gesunde Jause, welche wir durch die Bereitstellung von Äpfeln durch den Elternverein im Monat Oktober genießen dürfen.

Das neue Schuljahr

	Buben	Mädchen	gesamt
1. Klasse	2	5	7
2. Klasse	1	4	5
3. Klasse		1	1
4. Klasse		1	1



Vereinsgeschehen...

Christkindlmarkt Alberschwende am 08. Dezember 2014

Alberschwender Aussteller?

Auch heuer findet wieder am 8. Dezember unser Christkindlmarkt statt. Rund um die Dorflinde und in Mesmers Stall haben wir wieder Platz für über 40 Aussteller mit handgefertigten Waren, Dekorations- und Geschenkartikeln.

Vielleicht hast auch du Interesse, deine Waren in gemütlicher Atmosphäre zu verkaufen oder zu präsentieren.

Dann melde dich bis spätestens 12. November bei:

Ines Lopez Cerrato-Berlinger, Tel. 0664 / 400 38 48, ab 18:00 Uhr
E-Mail: ines.berlinger@gmx.at



... da lässt es sich leicht grinsen ...
mit dem neuen Dress der Sponsoren

Lässer Martin, Malermeister OEG
Erdbau Norbert Schertler und
Sport Gotthard

Den ersten Einsatz mit dem neuen Outfit hat die U9 Mann-



schaft bereits mit dem Turnier in Schwarzenberg, das wie zumeist positiv verlief, bereits hinter sich (wenn der Spaß an der Freude zumindest denselben Stellenwert hat wie die sportliche Leistung, und das scheint mit einer Anzahl von 24 Kindern! in dieser Mannschaft der Fall zu sein).

... kein so kleiner „Haufen“ ...

Unseres Wissens erstmals in der Vereinsgeschichte gab es ein gemeinsames Vereinsfoto, vor allem auch im Hinblick auf das bevorstehende Jubiläum im Jahr 2015 (50 Jahre). Eingeladen wurden 11 Mannschaften und Vereinsmitglieder, wovon dann auch knapp 200 Personen erschienen sind.



... Heimspiele ...

Wir laden euch ein, eines der nächsten Heimspiele der Kampfmannschaften in Alberschwende zu besuchen.

I. Mannschaft

Samstag, 11.10.2014, 15:00 Uhr, Alberschwende – Röthis
Samstag, 25.10.2014, 15:00 Uhr, Alberschwende – Egg

II. Mannschaft

Samstag, 11.10.2014, 13:00 Uhr, Alberschwende – Röthis
Samstag, 25.10.2014, 13:00 Uhr, Alberschwende – Egg

Frauen

Sonntag, 26.10.2014, 14:00 Uhr, Alberschwende – Dornbirner Sportverein

Aber auch die Nachwuchsmannschaften freuen sich genauso über dein Kommen. Die genauen Termine können u.a. aus der Homepage entnommen werden.



1. Alberschwender Kübelrennen

Ein Highlight im September war das Müllkübelrennen. Gestartet wurde einzeln oder als Mannschaft, gefahren wurde liegend auf einer Mülltonne. Geschwindigkeit und Adrenalin waren angesagt!



Die rasante Zielkurve führte zur Talstation des Brüggelekoppliftes, wo sich die Zuschauer und Fahrer auch am Verpflegungsstand wieder stärken konnten.

Rangliste Mannschaftswertung

1. Hopfner Pub (Bereuter Johannes, Bereuter Simon, Feuerstein Patrick, Ivo Berlinger)
2. Wurst & Brot (Walter Berlinger, Raphael Thaler, Bella Feuerstein, Martin Hartmann)
3. Papa Stifler Racing (Kaki Sohm, Klaus Winder, Jürgen Betrol Brati, Stevie Schlachter)

Rangliste Einzelwertung

1. Ivo Berlinger (00:28,10)
2. Patrick Feuerstein (00:39,95)
3. Johannes Bereuter (00:30,44)



MCB und Blue Moon möchten sich bei allen Helfern, Teilnehmern, Sponsoren, Unterstützern und Zuschauern für den spannenden Tag bedanken!

Termin vormerken:

Samstag, den 05. September 2015

Achtung! Akute Suchtgefahr!

ALLERHAND



Handwerk Gewerbe Zukunft
in Alberschwende



Die 10 Aussteller vor der Kanisfluh, die künstlerische Wandgestaltung stammt von Arno Hagspiel.

Die Bregenzerwälder Handwerksausstellung im August in Bezaun war Anziehungspunkt für viele interessierte Besucher.

Das Konzept vom Gemeinschaftsstand der Alberschwender Handwerksbetriebe wurde von Reinold Knapp ausgearbeitet. Die beteiligten Firmen Lenz Steinmetz, Elektrotechnik Geser, Reinold Knapp Hof 437, Anton Bereuter Handwerkholz, Bereuter Remo Raumausrüstung, Dür Naturholzmöbel, Malerei Kunst Handwerk Arno Hagspiel, Dachbau Rusch, Tischlerei Spettel, Feldkircher Metallbau haben dieses gemeinsam umgesetzt. Die Outdoor-Landschaft mit der Kanisfluh im Hintergrund war ein interessanter Anziehungspunkt.

Um ein Zeichen der Solidarität zu setzen, verkauften wir „Jausenbrettchen“ aus Alberschwender Buchenholz. Den Reinerlös von € 809,- konnten wir Dr. Ingo Plötzeneder für sein Sozialprojekt „Smile 4 Madagaskar“ übergeben.

ALLERHAND Handwerk Gewerbe Zukunft
in Alberschwende

lk

bäuerinnen
alberschwende &
müselbach

Einladung zum Kartoffelkochkurs

Wann: Mittwoch, 12. November 2014, 19:30 Uhr
Wo: VMS Alberschwende – Schulküche
Kursleiter: Gertrud Faißt
Kurskosten: € 25,-
Anmeldung: bei Renate Lässer, Tel. 3119

Ortsbäuerinnenwahl für Alberschwende und Müselbach

Wann: Montag, 17. November 2014, 20:00 Uhr
Wo: Pfarrheim Alberschwende

Wir freuen uns auf eure Anmeldung bzw. Teilnahme.

Euer Bäuerinnenteam



treffpunkt: TANZ

... die etwas andere Art zu tanzen ist mehr als tanzen!

... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...
... weckt Lebenslust und Freude...

Dienstag	21. Oktober	15:00 – 16:30 Uhr	Roswitha
Montag	27. Oktober	14:15 – 16:00 Uhr	Helene
Dienstag	4. November	15:00 – 16:30 Uhr	Roswitha
Montag	10. November	14:15 – 16:00 Uhr	Helene
Dienstag	18. November	15:00 – 16:30 Uhr	Roswitha

Alle Termine im Pfarrheim.
Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene

Großartige Erfolge für Jonas und Niklas Keck beim ÖTV Summer Race Masters 2014 in Klagenfurt

Bei dem ÖTV Kids Summer Race Masters 2014, welches vom 12.09.2014 bis zum 14.09.2014 in Klagenfurt ausgetragen wurde, waren zwei unserer Nachwuchstalente, nämlich Jonas und Niklas Keck, überaus erfolgreich. Jonas konnte den tollen 3. Rang belegen und sein jüngerer Bruder Niklas den 12. Platz.



Im roten Pulli Jonas Keck

Für die ÖTV Kids Summer Race Wertung wurden alle Turniere auf ÖTV-Ebene der Altersklasse 9, 10 und 11, welche im Zeitraum vom 16.05.2014 bis 08.09.2014 den ÖTV Kids Tennis Richtlinien entsprechend abgewickelt wurden, berücksichtigt. Bei dem Turnier waren bei den Jungs sowie bei den Mädchen jeweils die 16 besten Spieler bzw. Spielerinnen pro Altersklasse aus ganz Österreich spielberechtigt. Fix qualifiziert waren dabei die Siegerinnen und Sieger der Kids Landesmeisterschaften (Sommer 2014) sowie die punktebesten Spielerinnen und Spieler der Kids Race Wertung zum Stichtag des Nennschlusses.

Wir gratulieren den zwei erfolgreichen Talenten für ihre tolle Leistung!

Clubmeisterschaft und Saisonabschluss

Die Tennissaison wurde dieses Jahr am Samstag, dem 13.09.2014, mit den Finalspielen der Clubmeisterschaft und der anschließenden Saisonabschlussparty im Clubheim des UTC Alberschwende beendet.

Mit einem rekordverdächtigen Nennergebnis ging es in die vier spannenden und hochklassigen Bewerbe Mixed Doppel, Herren Doppel, Senioren +35 Einzel und Herren Einzel. Bei allein schon 17 (!) Nennungen im Mixed Doppel Bewerb konnten sich im Finale schlussendlich Stefan Gmeiner und unsere Nachwuchshoffnung Doris Bereuter knapp in drei Sätzen gegen Jürgen Eberle und Heidrun Geuze durchsetzen.

Das Herren Doppel war nicht weniger spannend, denn auch hier ging es im Finale über drei Sätze, wobei letztendlich Raimund Rachbauer und Christoph Birnbaumer gegenüber Ingo Hagspiel und Bernd Schmidle die Oberhand behielten.

Trotzdem kam Bernd Schmidle noch zu Titelehren, denn den erstmals in dieser Form (+ 35) ausgeführten Senioren Bewerb entschied er deutlich für sich. Im Finale bezwang er Armin Rosenauer in zwei Sätzen.

Und zu guter Letzt konnte Christoph Birnbaumer im Herren Einzel einmal mehr seinen Titel verteidigen. David Madlener erwies sich dabei als fairer Verlierer.

Im Anschluss an die Siegerehrung gab es dann für alle Teilnehmer und anwesenden Clubmitglieder die berühmte Kässpätzle-Partie des Vorstandsteams. Die erfolgreiche Saison wurde bis in die Morgenstunden gebührend gefeiert.

29. Dornbirner Messeturnier

Anfang September gingen beim traditionellen Dornbirner Messeturnier gleich 2 Titel an den UTC Alberschwende. Christian Keck und Christoph Birnbaumer konnten gemeinsam den Titel im Doppel +35 Bewerb erobern. Zudem gewann Christoph Birnbaumer den +35 Einzel Titel in souveräner Manier.



„Wohlfühdüfte selbst hergestellt“ mit Aromakologin Marga Knauseder

Wir erfahren Grundlegendes über ätherische Öle und die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten, z.B. gesunde Hautpflege, Erkältungsvorbeugung, Möglichkeiten bei Heimweh, schulische Unterstützung... Anschließend stellen wir zwei wohltuende Mischungen für die Haut und zwei Mischungen für die Aromaküche her!
Donnerstag, 23. Oktober, um 19:00 Uhr im Pfarrheim



Anmeldungen bis 18.10. bei Susi Pichler, Tel. 0664 / 56 12 797

Teilnehmeranzahl mindestens 12 Personen

Preis € 35,- inklusive Naturalien und Skriptum
Wir freuen uns auf einen duftenden Abend!

Treffpunkt:Tanz

mit Roswitha Eiler, Tel. 4078



14-tägig um **15:00 – 16:30 Uhr** im Pfarrheim
Nächste Termine: 21. Okt., 04. Nov., 18. Nov.
Treffpunkt:Tanz – die etwas andere Art zu tanzen ist mehr als tanzen!

Kreis- und Gruppentänze machen Spaß und bringen Menschen in Bewegung.
Die Tänze können ohne Vorkenntnisse erlernt werden.
Für Frauen und Männer!
Schnuppern ist immer möglich!

Yoga

mit Alice Schwarzmann

Durch die Hatha-Yoga-Übungen soll die Lebensenergie (Prana) wieder zum Fließen gebracht und so die



geistige Konzentration gefördert werden.
Ziel ist die körperliche und geistige Entspannung.
Die Yoga-Einheiten werden mit einer Tiefenentspannung abgeschlossen.

Hatha Yoga ist gesundheitsfördernd, Hilfe bei Beschwerden des Bewegungsapparates und dient zur Stressvorbeugung und Abbau von Stress.

Die einfachen Übungen sind für Frauen und Männer jeden Alters geeignet.

Wann	ab Donnerstag, 06. November, 20:00 bis 21:30 Uhr
Wo	5 Einheiten Kleiner Turnsaal VMS
Kosten	€ 48,- für Mitglieder / € 58,- für Gäste € 14,- Einzelabend/Schnupperabend Ermäßigung für Ehepaare
Mitbringen	bequeme, warme Kleidung, zwei Decken
Anmeldung	Silvia Jagschitz, Tel. 4479

Feine Desserts mit gesunden Zutaten Wellnesskoch Wolfgang Kellner

Wann	18. November – 18:30 Uhr
Wo	Schulküche VMS
Kosten	€ 30,- Mitglieder / € 35,- Gäste inkl. Rezepte, Naturalien, Getränke
Teilnehmeranzahl	max. 12 Personen
Anmeldung	Roswitha, Tel. 4078 / Silvia, Tel. 4479

Auf viele Teilnehmer an unseren Programmen freut sich der

Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende



Champignonmist – Gartendüngeraktion im Herbst

Aufgrund zahlreicher Anfragen möchten wir für alle Gartenbesitzer auch in diesem Herbst eine Champignonmist-Düngeraktion durchführen.



Champignonmist eignet sich hervorragend als natürlicher Nährstofflieferant für den Gemüse- und Blumengarten. Im Herbst unter Pflanzen ausgebracht, schützt der Mist zudem vor Kälte im Winter.

Die Ausgabe des Champignon-Mist erfolgt wieder sackweise zu je € 4,-. Diese können auch im Auto-Kofferraum transportiert werden. Für eine Fläche von ca. 2 m² ist 1 Sack Champignon-Mist ausreichend.

Wann: Samstag, 25.10.2014, 08:30 – 11:30 Uhr
Ausgabeort: Bauhof Alberschwende und/oder bei Kaspar Bolter, Müselbach 861

Abgabe nur solange der Vorrat reicht!

Für Fragen zu dieser Dünger-Aktion steht unser Obmann Andreas Dür gerne zur Verfügung (Tel. 0676 / 83 30 67 953).

Konservierung von Gemüse und Kräutern

Wie kann man Gemüse und Kräuter länger haltbar machen? Alle Fragen zu diesem Thema beantwortete Frau Sigrid Schertler aus Wolfurt in ihrem Vortrag am 09.09.2014 im Wirtshaus zur Taube in Alberschwende.



Unsere Vortragsreferentin präsentierte verschiedene Methoden der Haltbarmachung, zu denen neben Einlegen, Einkochen, Trocknen und Dörren auch die Herstellung von Pestos zählen. So wurde an diesem Abend beispielsweise die Zubereitung eines Kapuzinerkresse-Pesto vorgeführt. Die Besucher durften anschließend gerne davon Kostproben nehmen. Alle vorgestellten Rezepturen der Haltbarmachung waren sehr einfach gehalten und leicht nachmachbar.

Wir möchten uns recht herzlich für das rege Besucherinteresse zu diesem Vortragsabend bedanken. An die 50 Besucher folgten der Einladung des OGV Alberschwende.

Fotos zum Vortragsabend auf www.ogv.at/verein/alberschwende.

Süßmost pressen leicht gemacht

Die Herbstzeit ist auch Süßmost-Zeit. Wie aus reifem Obst köstlicher Süßmost erzeugt wird, das zeigte Obmann Ing. Peter Klaus Gmeiner gemeinsam mit Sohn Thomas Gmeiner bei sich zu Hause in einer praktischen Vorführung.

Rund 20 Interessierte folgten am 02.10.2014 der Einladung, mehr über das Thema Süßmost zu erfahren. Auf gekonnte Art und Weise erklärte Ing. Peter Klaus Gmeiner eingehend die einzelnen Schritte der Süßmostherstellung – von den Hilfsmitteln beim Obst auflesen bis zur Haltbarmachung des Süßmostes. Wichtig ist, beim Saftpresen nur reifes und gesundes Obst, welches bereits einen entsprechenden Zuckergehalt hat, zu verwenden. Zuerst wurde das bereits gewaschene Obst (eine Kiste Äpfel) in die aufgestellte Maischemühle geleert und gemahlen. Durch das Mahlen kann später mehr Saft aus dem Obst gewonnen werden. Die in einem Fass aufgefangene Maische wurde anschließend in die mit Wasserdruck betriebene Obstpresse umgefüllt. Der durch das Pressen austretende Saft wurde in Behältern aufgefangen und danach von Grobstoffen gefiltert. Der übriggebliebene Presskuchen kann zum Kompostieren verwendet werden. Damit der frischgepresste Süßmost länger hält bzw. nicht gärt, ist dieser zu pasteurisieren. Für eine Haltbarmachung von ca. 4 Monaten genügt es, diesen auf ca. 72 Grad aufzuheizen – so lauten die Erfahrungswerte. Je höher die Temperatur, desto mehr „Kochgeschmack“ im Saft, welchen man eher vermeiden sollte. Natürlich wurden bereits pasteurisierte Apfel-Süßmoste zum Verkosten bereitgestellt. Alle waren begeistert vom kräftigen Geschmack und der Bekömmlichkeit eines hochwertigen Süßmostes. Abschließend führte Ing. Peter Klaus Gmeiner vor, wie der Süßmost in die handliche 5l-Bag-In-Box abgefüllt werden kann. Die praktische Bag-In-Box kann in der Küche aufgestellt und somit jederzeit frischer Süßmost entnommen werden.

Wir möchten uns bei allen „Süßmostliebhabern“ recht herzlich für ihre Teilnahme an dieser Veranstaltung bedanken!

Hinweis: Die vom OGV Alberschwende angeschaffte Maischemühle und Obstpresse eignet sich vor allem auch für kleinere Obstmengen und kann unentgeltlich ausgeliehen und mühelos mit dem Auto transportiert werden. Infos bei Obm. Ing. Peter Klaus Gmeiner – Tel. 0664 / 80 15 97 26 40.

Fotos mit weiteren Infos zum Süßmost-Pressen auf www.ogv.at/verein/alberschwende.



Zweitägiger Vereinsausflug zur Landesgartenschau 2014 in Schwäbisch Gmünd

An die 45 Mitglieder des OGV Alberschwende unternahmen vom 30. – 31.08.2014 eine zweitägige Reise in die schöne Schwäbische Alb in Baden-Württemberg. Übernachtet wurde im sehr modernen, aber mit warmen, einladenden Farben ausgestatteten Hotel Ibis Styles in Aalen. Das 66.000 Einwohner zählende Städtchen nahe Stuttgart bietet den Besuchern eine sehenswerte Altstadt mit vielen Geschäften und Einkehrmöglichkeiten inmitten einer weitläufigen Fußgängerzone.

Unser erster Ausflugstag stand aber ganz im Zeichen der baden-württembergischen Landesgartenschau 2014 in Schwäbisch-Gmünd. Auf rund 15 Hektar Ausstellungsfläche konnten wir in der als „Himmelsgarten“ bezeichneten Parkanlage eine Fülle von floristischen und gärtnerischen Sehenswürdigkeiten sowie viel Kunst-Handwerk entdecken. Beeindruckend auch der Blick aus der Vogelperspektive vom Aussichtsturm auf das Ausstellungsgelände. Wer wollte, konnte zu Fuß über einen gemütlichen Waldweg – die sogenannte „Himmelsleiter“ – ins nahegelegene „Erdenreich“ – die historische Innenstadt von Schwäbisch-Gmünd – gelangen, welche ebenfalls Teil der Landesgartenschau ist und eine Fülle von Attraktionen bietet.

Am späteren Nachmittag kehrten wir dann etwas müde, aber mit vielen Eindrücken von der Landesgartenschau in unser Hotel zurück. Das anschließende Abendessen nahmen wir in der etwa fünf Gehminuten vom Hotel entfernten Braugaststätte „Roter Ochsen“ ein. Dieses traditionsreiche Wirtshaus zählt zu den ältesten und vorzüglichsten Gasthäusern der Stadt Aalen. Bei gutem Wein und viel Geselligkeit ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Am nächsten Tag machten wir uns mit dem Reisebus auf den Weg nach Untertürkheim, einem kleinen Ort auf einer Anhöhe oberhalb von Stuttgart gelegen. Hier machten wir Halt beim „Trollingerhöfle“ der Familie Warth. Hofbesitzer Fritz Warth begrüßte uns herzlich und lud uns sogleich auf einen Spaziergang durch seine Weinberge ein. Er erzählte uns dabei interessante Geschichten über die im Raum Stuttgart traditionell angebaute Trollinger-Rebsorte, über die Entwicklung seines Obst- und Weinbaubetriebes und die Herstellung eigener Edelbrände. Nicht fehlen durfte auch eine kleine Führung mit Herrn Warth hinauf zur geschichtsträchtigen Grabkapelle am Rotenberg. Trotz regnerischem

Wetter bot sich uns dort ein schöner Ausblick hinunter auf die Stadt Stuttgart mit ihren großen Daimler-Benz-Werken sowie dem imposanten Fußballstadion des VfB Stuttgart. Bei der anschließenden Vesper im Trollinger-Höfle durften wir die dargebotenen Weine und Edelbrände ausgiebig kosten, wovon natürlich reger Gebrauch gemacht wurde!

Mit viel Humor und bestens gelaunt fahren wir am späteren Nachmittag mit unserem Bus wieder heimwärts in Richtung Ländle. Ein allerletzter Einkehrschwung durfte aber nicht fehlen. Diesen machten wir dann auch bei einem abschließenden Abendessen in der Traditions-Brauereigaststätte Schöre in Tettngang.

Ein Dankeschön unserem Chauffeur Hubert von der Firma NKG-Busreisen, der uns immer sicher ans Ziel brachte, unserem Obm. Ing. Peter Klaus Gmeiner für die Organisation dieses Ausfluges sowie unseren freundlichen Bus-Hostessen für die Betreuung/Verpflegung während der Fahrt.

Fotos zum Ausflug auf www.ogv.at/verein/alberschwende

Obst- und Gartenbau-Verein Alberschwende ... Natur erleben, beobachten und begleiten.







Union Sportschützengilde Alberschwende

Wieder ist eine erfolgreiche Sommersaison der Union Sportschützengilde Alberschwende zu Ende. Wir konnten erfreuliche Ergebnisse verbuchen und freuen uns mit allen Preisträgern. Besonders hervorzuheben sind unsere Jungschützen.

Bei den Österreichischen Meisterschaften in Innsbruck konnten sich Sohm Jodok, Tamara Rusch u. Sutterlüty Jürgen erfolgreich platzieren.



v.l.n.r.: Jürgen Sutterlüty, Tamara Rusch und Jodok Sohm

Jungschützen liegend mit Riemen 60 Schuss

4. Rang Sohm Jodok	575 Ringe
9. Rang Jürgen Sutterlüty	569 Ringe

Juniorinnen liegend mit Riemen 60 Schuss

3. Rang Rusch Tamara	600,6 Ringe
----------------------	-------------

Jungschützen 3x20

2. Rang Sohm Jodok	543 Ringe
--------------------	-----------

Frauen 3x20

14. Rang Rusch Tamara	498 Ringe
-----------------------	-----------

Jungschützen stehend 40 Schuss 100 m

1. Rang Sohm Jodok	
--------------------	--

1. Rang mit der Mannschaft Vorarlberg

Frauen stehend 40 Schuss

11. Rang Rusch Tamara	
-----------------------	--

KK-Vereinsmeisterschaft 2014

Allgemein 30 Schuss liegend Freitag

1. Sutterlüty Armin	278 Ringe
2. Willam Marlis	275 Ringe
3. Rusch Tobias	269 Ringe
4. Zwerger Guntram	268 Ringe
5. Lang Rene	261 Ringe
6. Amann Alexandra	254 Ringe

Jungschützen liegend mit Riemen

1. Gönitzer Valentin	218 Ringe
----------------------	-----------

Allgemein stehend 30 Schuss

1. Rusch Tobias	278 Ringe
2. Sohm Jodok	257 Ringe
3. Fink Armin	212 Ringe

Jugend 20 Schuss aufgelegt

1. Metzler Jakob	187 Ringe
2. Tschabrun Natalie	183 Ringe
3. Winder Markus	178 Ringe
4. Winder Johannes	177 Ringe

Allgemein 150 m

1. Willam Marlis	175 Ringe
2. Zwerger Guntram	174 Ringe
3. Lang Rene	170 Ringe
4. Sohm Paul	169 Ringe
5. Fink Armin	169 Ringe
6. Rusch Tobias	167 Ringe
7. Sutterlüty Armin	165 Ringe
8. Sutterlüty Jürgen	159 Ringe
9. Amann Alexandra	154 Ringe

Hobbyklasse 50 m

1. Stadelmann Werner	282 Ringe
2. Willam Marlis	281 Ringe
3. Lang Rene	280 Ringe
4. Zengerle Alfred	275 Ringe
5. Rusch Andreas	254 Ringe

Senioren 3 30 Schuss

1. Paul Sohm

Junioren 30 Schuss mit Riemen

1. Sutterlüty Jürgen	290 Ringe
2. Rusch Tamara	285 Ringe
3. Sohm Jodok	280 Ringe

Unser diesjähriger Schützenkönig ist Stadelmann Werner mit einem 241,1 Teiler. Wir gratulieren herzlich zum Schützenkönig 2014/15.

Bezirksmeisterschaft KK in Alberschwende

Jugend I aufgelegt 20 Schuss

3. Metzler Jakob	190 Ringe
6. Winder Johannes	181 Ringe
7. Tschabrun Natalie	181 Ringe
13. Winder Markus	

Jungschützen mit Riemen 30 Schuss

3. Sohm Jodok	284 Ringe
4. Sutterlüty Jürgen	284 Ringe
8. Gönitzer Valentin	226 Ringe

Frauen liegend frei 30 Schuss

1. Willam Marlis	270 Ringe
------------------	-----------

Männer liegend frei 30 Schuss

1. Lang Rene	271 Ringe
--------------	-----------

Senioren I liegend frei 30 Schuss

1. Sutterlüty Armin	271 Ringe
---------------------	-----------

Senioren II liegend frei 30 Schuss

4. Zwerger Guntram	268 Ringe
--------------------	-----------

Junioren mit Riemen 30 Schuss

1. Rusch Tamara	286 Ringe
-----------------	-----------

Junioren stehend 30 Schuss

1. Sohm Jodok	267 Ringe
---------------	-----------

Allgemein stehend 30 Schuss

1. Rusch Tobias	269 Ringe
-----------------	-----------

Senioren III aufgelegt 30 Schuss

1. Sohm Paul

Hobbyklasse aufgelegt 30 Schuss

2. Stadelmann Werner	281 Ringe
----------------------	-----------

Am 27. Oktober fand die Landesmeisterschaft KK in Egg statt.

Frauen

1. Rang Willam Marlis

Männer

1. Rang Sutterlüty Armin

Mannschaft Alberschwende 1. Rang

mit den Schützen
Lang Rene
Rusch Tobias
Sutterlüty Armin

Jugend weiblich 3. Rang

Tschabrun Natalie

Jugend männlich 3. Rang

Metzler Jakob

Mannschaft Jugend 2. Rang

mit den Schützen
Tschabrun Natalie
Metzler Jakob
Winder Johannes

Wir starten unsere Wintersaison am Luftdruckstand am Mo, den 20.10.2014. Trainingsbeginn ist MO und DO jeweils ab 19:00 Uhr. Für unsere Jungschützen am Samstag ab 16:00 Uhr. Unser Trainer Sohm Paul wird sich wieder um die Jugend kümmern. Ein herzliches Dankeschön, dass er diese Aufgabe schon jahrelang ausübt. Auch Schnupperer und Neugierige sind bei uns herzlich willkommen.

Die Vereinsleitung

Donnerstag 11.9. Nachmittagsausflug

Trotz düsterem, kühlem Wetter machten sich 51 frohge-
launte SeniorenInnen unserer Gemeinde auf den Weg
nach Schetteregg.

Zwei Gruppen erwanderten mit Jakob bzw. Katharina
auf dem Falzalpenrundweg über Eggartsbergvorsäß –
Hammeratsbergvorsäß – Alpe Untere Falz – Alpe Obere
Falz – Landammanns Ochsenhof und die Brongenalpe
die umliegenden Alpen. Die dritte Gruppe begab sich
sofort ins Restaurant, um ihrem Hobby, dem Jassen,
zu frönen. Den Wanderern erhellte ab und zu ein kurzer
Sonnenstrahl die Sicht und ließ die Herzen höher schla-
gen. Im Schettereggerhof stillten wir dann Hunger und
Durst, bevor wir in Begleitung unserer fleißigen Musi-
kanten unsere Stimmen erklingen ließen. In gemütlicher
Runde vergingen schnell die Stunden bis zum Aufbruch.

Ein Danke an Jakob für die gute Organisation und auch
Katharina für die kurze Wanderführung.

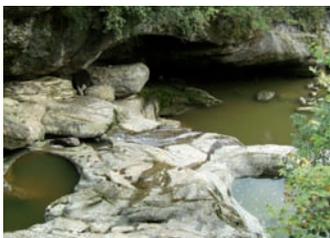


18.09.2014 Do BW Herbstwanderung Sibratsgfäll (Wildries)

Die heurige Herbstwanderung führte uns mit dem Land-
bus nach Sibratsgfäll, wo wir ab der Haltestelle Wald-
rast den ansprechenden Anstieg über den Sausteig zum
Renkknie Gipfel auf 1411 m in Angriff nahmen. Nach einer
kurzen Rast und Erläuterungen der umliegenden Berge
und Alpen ging es dann gemächlich weiter zur Hochrie-
salpe, wo eine Verpflegstation eingerichtet war. Von dort
ging es dann auf guten Straßen talwärts und wieder hinauf
zur Wildriesalpe. Renate hat uns mit ihrem Personal wirk-
lich köstlich bewirtet. Nach einer kurzen Jassspause ging
es dann nach Sibratsgfäll, von wo wir dann die Heimfahrt
mit der Linie 41 antraten. Die Alberschwender Teilneh-
mer waren Berchtold Marlies, Brauner Margo, Fitz
Marlies, Gmeiner Anna und Gottfried, Gmeiner Jakob,
Lässer Hubert und Zita, Lässer Otto, Oberhauser Katha-
rina, Rüt Monika, Stadelmann Marlene und Reinhard.

25.09.14 Do 1. Herbstwanderung von Sulzberg nach Aach

Trotz nicht gerade einladendem Wanderwetter haben
sich doch 12 SeniorenInnen aufgerafft und sind mit dem
Landbus über Bregenz nach Sulzberg gefahren. Das
Wetter hatte Einsicht, und es wurde immer schöner. Von
Sulzberg führte uns Herbert über Landrat – Hermanns-



berg – Gullenbach vorbei am Wasserfall, dem Eibelessee auf unterschiedlichen Wegen mit allmählichem Gefälle von 400 Hm nach Aach. Dort wurden wir im ehemaligen „Adler“ – jetzt „Der Gaukler“ – gut bewirtet. Nach mehrmaligem Umsteigen sind wir dann wieder alle wohlbehalten in Alberschwende gelandet.

Programmorschau vom 21. Oktober bis 30. November 2014

21.10.14 Di 14:15 Uhr Bregenzerwald Dank- und Gedenkgottesdienst in Alberschwende
Anschließend Kaffee, Kuchen und anderes im Hermann Gmeiner Saal.

Achtung: Nachdem bei diesem Gottesdienst auch der verstorbenen Alberschwender SeniorInnen Hinteregger Ida (1.3.2014), Kohler Theresia (2.3.2014), Stadelmann Irma (15.3.2014) Berchtold Lydia (26.3.2014), Lässer Kaspar (19.6.2014), Dür Ludwina (7.7.2014) und Dür Alwin (17.9.2014) gedacht wird, findet heuer keine eigene übliche Gedenkmesse mehr statt.

23.10.14 Do 4. Herbstwanderung, ab 13:30 Seniorenjassen im Wälderstüble

28.10.14 Di **VSB** Landesvorstand (Jakob), 08:45 Uhr Dornbirn, Pfarrzentrum

30.10.14 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen in der Sonne

06.11.14 Do 13:30 Sing- und Spielnachmittag mit Geburtstagsfeier für die September- und Oktobergeborenen unter Mitwirkung der Seniorenmusik + Turnen mit Eiler Roswitha im Löwen

10.11.14 Mo 14:00 Uhr Teamsitzung in der Taube – Weihnachtsbesuche!!!

13.11.14 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

20.11.14 Do 13:30 Seniorenjassen in der Sonne

27.11.14 Do 13:30 Seniorenjassen im Wälderstüble

Fotos und Berichte: Mathilde und Jakob

**Bleibt oder werdet gesund
und passt gut auf euch auf**

Der Schriftführer:
Gmeiner Jakob
Tel. 0664 / 13 22 451
gmeiner.jakob@cable.vol.at

Neues vom Musikverein ...

Bergmesse Breitentobelalpe

Beim Ausweichtermin am 28. September veranstaltete der Musikverein bei wunderschönem Wetter die traditionelle Bergmesse mit anschließendem Frühschoppen. Die Messgestaltung übernahm der Musikverein Alberschwende. Beim Frühschoppen wurde für gute Unterhaltung gesorgt. Auch einige unserer Musikanten spielten noch mit ihren Alphörnern ein paar Stücke.

Vielen Dank an die Familie Ingeborg und Roman Winder für die Zurverfügungstellung der Alpe. Auch danken wir Pfarrer Peter Mathei für seine persönlichen Worte bei der Messfeier.

Ein Dankeschön auch an die vielen Besucher!





Wir sind voller Freude in die neue Saison gestartet und freuen uns über die vielen Besucher im EKIZ und bei unseren Veranstaltungen.

Frühstückstreff

Eine tolle Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und die Kinder in unseren Räumen spielen, basteln oder toben zu lassen. Für die Babys haben wir eine feine Krabbelmatte im Frühstücksraum angeschafft. So steht einem genusslichen Frühstück nichts mehr im Wege. Wir freuen uns auf euch!
Mittwoch von 09:00 – 11:00 Uhr
22. / 29. Oktober
12. / 19. / 26. November

Offener Nachmittag

Gleichzeitig mit der Elternberatung öffnet auch das EKIZ seine Türen an folgenden Donnerstagen von 14:00 – 16:00 Uhr: 6. und 20. November sowie 4. und 18. Dezember.

Ihr könnt die Wartezeit bis zur Elternberatung gerne in unseren Räumen verkürzen, oder ihr kommt anschließend noch mit euren Kindern zum Spielen und Austauschen oder einfach auf eine Tasse Kaffee. Natürlich freuen wir uns auch über „ältere“ Kinder, die gerne wieder mal im EKIZ spielen wollen!

Nachmittagstreff Laternenfest

Mittwoch, 5. November, von 14:30 – 17:00 Uhr
Wir basteln miteinander einfache Laternen und machen im Anschluss einen kleinen Laternenzug. Die Kinder können auch in unseren Räumen spielen, und es gibt Kuchen und Kaffee.



Spielzeug- und Kleiderbasar

Spielzeug- und Kleiderbasar

Samstag, 25.10.2014

von 13:30 □ 15:30 Uhr



im EKIZ-Trittroller in Alberschwende

(Seiteneingang Hermann Gmeiner Saal)

Wir verkaufen für euch gut erhaltene Spielwaren aller Art, Kinderbücher, Schuhe, Skianzüge, Rodel, Bob und Co, Herbst- und Winterbekleidung (auch Markenware) von Größe 62 bis Größe 134.

Neben dem Verkauf dürfen sich eure Kinder in unseren Räumlichkeiten austoben. Wir laden euch auch zu Kuchen und Kaffee ins Eltern-Kind-Zentrum ein.

Die Annahme der Ware erfolgt am Samstag, 25. Oktober, von 9:00 □ 10:00 Uhr. Der Preis wird vom Verkäufer selbst bestimmt, 15% des Verkaufserlöses kommen dem Eltern-Kind-Zentrum zugute.

Anmeldung zum Verkauf und Informationen bei:
Natalie Gmeiner, Tel. 0650 / 77 90 123, natalie@rinner.at

Mit diesem vielfältigen Programm wollen wir alle Familien mit Kindern ansprechen. Wir freuen uns, wenn auch „neue“ AlberschwenderInnen unser Angebot nützen und hoffen auch dieses Jahr wieder auf viele große und kleine Besucher!

Aktuelle Informationen zu unseren Aktivitäten findet ihr auch hier:
www.facebook.com/ekiztrittroller

Wir freuen uns auf viele große und kleine Besucher!

Euer EKIZ-Team

JUGENDGRUPPENHELFER/IN

Die Jugendgruppen des Roten Kreuzes Vorarlberg arbeiten nach einem selbst gewählten Programm, welches auf der Idee und dem Gedankengut der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung basiert. Darunter versteht man nicht nur die Ausbildung in Erster Hilfe. Ebenso wichtig ist es internationale und soziale Aspekte in die Gruppenstunden mit einzubeziehen. Dass der Spaß dabei nicht zu kurz kommt, versteht sich von selbst.

Zur Verstärkung suchen wir **ehrenamtliche Jugendgruppenhelfer/in:**

Aufgaben:

- Organisatorisches (vorbereiten der Gruppenstunden/ Jahreshauptversammlung, Themen planen, Korrespondenz mit den Eltern, ...)
- Anmeldung/Abmeldung von Mitgliedern
- Dokumentation und Schriftverkehr
- Umsetzung der Ausbildungsrichtlinien für die Mitglieder

Vorraussetzungen:

- vollendetes 18. Lebensjahr
- Erfahrung und/oder im Bereich Kinder/Jugend
- einwandfreier Leumund, hohes Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- Ausbildung zum Jugendgruppen-Referenten innerhalb von 12 Monaten

Kontakt: Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende, Hof 23
Elfriede Schedler, +43 664/631 20 82
elfriede.schedler@v.roteskreuz.at



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VORARLBERG

BLUTSPENDEAKTION IN ALBERSCHWENDE

Wann: Montag, 10. November 2014

Uhrzeit: 17:30 - 21:00 Uhr

Wo: Hermann Gmeiner Saal, Hof 3, 6861 Alberschwende



Liebe zum Menschen.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
VORARLBERG

WWW.BLUT.AT



ZUMBA®
kids

HIER GEBT IHR DEN TON AN

Schnapp' dir deine Freunde! Hier könnt ihr ausgelassen tanzen! Zumba® Kids ist die Tanz- und Fitnessparty, bei der wir mit Freunden bei voller Lautstärke abrocken und nach unserer eigenen Pfeife tanzen.



WENDE DICH AN DEINEN LIZENZIERTEN ZUMBA®-KURSLEITER,
WENN DU WEITERE INFORMATIONEN ZUM KURS WÜNSCHST:

ROMANA ÜBELHER
0699/18799922
romana.uebelher@gmx.at

Komm zum Zumba in den Gymnastikraum der Mittelschule Alberschwende!
Es macht total viel Spaß!
Alter: 7 - 13 Jahre
Zeit: 15:45 - 16:45 Uhr
Dauer: 8 Einheiten
Du kannst gerne am kommenden Montag, 20. Oktober 2014 mitmachen.
Kosten: €40,- Bitte um Anmeldung per Mail oder Telefon!
Achtung! Begrenzte Teilnehmerzahl!

zumba.de/kids

Zumbatomic® heißt jetzt Zumba® Kids und Zumba® Kids Jr.
Copyright © 2014 Zumba Fitness, LLC. | Zumba® und die Zumba Logos sind eingetragene Marken von Zumba Fitness, LLC.



Raiffeisenbank
Alberschwende



Raiffeisen Spartage

in der Raiffeisenbank Alberschwende
vom 27. - 31.10.2014

Für alle Kinder gibt es an den
RAIFFEISEN SPARTAGEN
viele tolle Geschenke!



Sumsi®

Am **Freitag, den 31. Oktober 2014** laden wir alle fleißigen
Sparer zur **Kinderzaubershow** mit Kerstin Andreatta ein.



KERSTIN ANDREATTA
WWW.KERSTIN.GG

Beginn der Show:

16.15 Uhr,
Schalterhalle Raiffeisenbank
Alberschwende



aus der Pfarrei



Monsignore Georg Fröwis, Steyler Missionar geb. 1865 in Alberschwende wirkte 40 Jahre als Missionar in China war Apostolischer Präfekt von Sinyang starb am 11. November 1934 in China

„Georg von Alberschwende“
„Heimweh. Was ist das?“

In der letzten Ausgabe hat uns Remo Feßler vom Tod von P. Monsignore Georg Fröwis geschrieben (...am 11. November 1934, Tag des Heiligen Martin, Patrozinium von Alberschwende).

Auf der vorletzten Seite der Lebensbeschreibung (Biografie) lesen wir:

„...Er wurde in der Sakristei aufgebahrt. Messbuch und Kelch und Stola zu seinen Füßen... Es sei ihm das größte Glück gewesen, dass er bis in die letzte Zeit noch täglich die heilige Messe feiern konnte...“.

Damals bestand für die katholischen Priester noch die amtliche Pflicht, täglich die Heilige Messe zu feiern. Es sollte bewusst bleiben, dass jeder Tag eine Gabe Gottes ist und immer der letzte sein kann.

„Unsere Tage zu zählen, lehre uns, dann gewinnen wir ein weises Herz...“, sagt ein Psalmgebet.

P. Georg hat diese Pflicht in all den 40 Jahren in China erfüllt; oft unter ärmlichsten Umständen. Er hat die Heilige Messe für das chinesische Volk gefeiert und für sich: Er hatte längst erkannt und gespürt, **wie viel Innere Kraft ihm der Empfang der geheiligten Hostie schenkt.**

Die Biografie fährt fort:

„So friedlich lag der nun heimgegangene Apostel und Kämpfer Christi da – eine stumme, ans Herz greifende „Predigt“ für seine Missionare, die während der Nachtstunden Totenwache hielten.

Er war der Eckstein und Grundstein gewesen, auf dem die Werke der Mission erwachsen; er war mit ganzem Herzen ein Kind der Missionsgesellschaft, ein Ordensmann von der strengen Richtung, aber **voll von erquickend echter, edler Menschlichkeit des menschengewordenen Göttlichen Wortes...“.**

Auf Seite 139 der Biografie lesen wir:

„Wie zog Fröwis diese chinesischen Heiden an?“

Durch sein schlichtes, echt natürliches Wesen, seine freundliche Rede, gute Menschenkenntnis und viel Humor... Seine leutselige Art, mit den Chinesen umzugehen, ganz gleich, ob mit hochstudierten Literaten... oder mit irgend einem Büblein, gewann ihm jedermanns Vertrauen. Alle wusste er durch Teilnahme ins Gespräch zu ziehen und **in alle Volksschichten unvermerkt das Weizenkorn des göttlichen Wortes zu streuen...“.**

Es ist das Weizenkorn der Nächstenliebe und der Gottesliebe; der Demut, der Sanftmut, der übernatürlichen Freude und über allem der Glaube an die allmächtige Liebe eines Gottvaters, der seinen Sohn in die Welt gesandt hat.

Anlässlich der Gelübde am Ende seiner Novizienjahre schreibt er:

„Jetzt bin ich frei für die größte Ähnlichkeit mit dem armen, gehorsamen Heiland, **um so den Heiden das Leben Jesu in möglichst treuer Wiedergabe vorzuleben.“ (31)**

„Am 23. November 1927 reitet er auf seinem Fuchs noch weiter nach Süden, tief ins Gebirge seiner Mission hinein. Er will in der Morgenstille Betrachtung halten. Aber durch

den Anblick der Berge geweckt, fliegen seine Gedanken in seine Heimat.

Tagebuchnotiz: Immer wieder verlor ich mich in diese wunderschöne Alpenpracht – hier im Süden von China. Ich fand in meiner Phantasie den Gebhardsberg und den Pfänder, die Kanisfluh und die Innsbrucker Gegend und den Achensee...“.

Und er fügt hinzu: „Auf der ganzen Reise in meiner Mission war ich heute früh (gedanklich) in Tirol und Vorarlberg. **Dass man in alten Tagen so Heimweh haben kann! Was ist das?“ schreibt er ins Tagebuch.**

Und: „Sagen Sie, was bedeutet dieses Wort: Herz Jesu, du Sehnsucht der ewigen Hügel?“ fragt er einmal mitten im Gespräch einen Landsmann.

Jetzt, wo P. Fröwis in den ewigen Wohnungen des Vaters wohnt (Joh 14,1-6), jetzt „schaut“ er die Antwort auf seine obige Frage, wir müssen sie noch „glauben“:

Dass nämlich „...die starke Sehnsucht nach einem Zuhause (sein Heimweh) dem Menschen für seine himmlische Wohnung gegeben ist“.

Und dass „...sich die Menschen deshalb täuschen, wenn sie ihr Herz an ihre irdischen Häuser hängen.“ (Aus: Er und Ich, 10. Juli 1941).

Unser „China-Jahr“ und „Fröwis-Jahr“ neigt sich dem Ende zu:

Ob P. Fröwis auch in unser Herz „...unvermerkt das Weizenkorn des göttlichen Wortes streuen“ konnte?

Sein Beispiel ist so großartig, dass mancher von uns laut gedacht hat: Für P. Fröwis sollte eine Seligsprechung eingeleitet werden – zu unserem Segen!

Aber die viele Arbeit für so einen Prozess könnte leicht hinderlich sein, ihn innerlich nachzuahmen:

Ihn nachahmen vor allem in seiner grenzenlos liebenden Sorge, dass die anderen Menschen (ob Chinesen oder seine Schwestern...und auch wir!) doch auch in den Himmel kommen mögen!

Und ihn nachahmen im Gedenken an seine Losung für sein Leben: „Dem Mutigen gehört die Welt“ – in Abwandlung des Wortes von Jesus: „Ich habe die Welt besiegt. Was sonst besiegt die Welt außer der Glaube.“

Peter Mathei, Pfarrer

**Zwei letzte Termine unseres „China-Jahres“:
So., 19. Okt. 2014, 09:00 h, Messe und Matinee zum Thema „China heute“
So., 16. Nov. 2014, 09:00 h, Bischofs-Messe mit Weihe der Gedenktafel P. Georg Fröwis iS**

Suppentag – Missionskreis



Am **Sonntag, den 19. Oktober 2014**, laden wir alle herzlichst zum Suppentag ins Pfarrheim Alberschwende ein.

Beginn: nach dem 9:00 Uhr Gottesdienst

Lassen Sie Ihre Küche zuhause kalt – wir verwöhnen Sie mit verschiedenen Speisen wie Suppen, Pizza und vielem mehr. Natürlich gibt es auch eine große Auswahl an Kuchen, Kaffee und Tee.

Mit dieser Aktion helfen wir Notleidenden in Afrika...

Das Missionsteam der Pfarre Alberschwende

Jahrstage

Sonntag, 19. Oktober

Theresia Gmeiner, Abendreute
Albert Eiler, Ahornach

Sonntag, 26. Oktober

Franz und Eugenie Schedler mit Sohn Adolf und
Verwandtschaft, Tannen
Fam. Ferdinand und Christina Albrecht, Dreßlen
Monika Metzler, Josef und Maria Beer und Fam. Metzler,
Greban
Anton und Berta Gmeiner und Eltern, Lanzen
Arthur Johler und Eltern
Reinhilde und Josef Hopfner, Fischbach
Filomena und Josef Lerch
Pius und Katharina Metzler z. Engel, Dreßlen und Maria
Moosbrugger
Fam. Alfons und Anna Oberhauser, geb. Huber, Dreßlen
Maria Berlinger, Dreßlen
Guntram Oberhauser, Bühel
Antonia und Josef Oberhauser, Reute
Franz Josef Winder und Gattin Margareth, geb. Preuß,
Reute
Fam. Ferdinand und Josefa Rieder und Kinder Gottfried,
Eduard und Elsa, Hof
Johann Schedler, Hinterfeld
Fam. Johann Kaspar und Rosa Stadelmann und Eltern
Eugen und Frieda Stadelmann, Dreßlen
Hedwig Stadelmann, Dreßlen
Elisabeth Steinegger, Gschwend
Emma und Georg Winder und Sohn Anton mit Verwandt-
schaft, Nannen
Dr. Edmund Fuchs
Josef und Philomena Fuchs, Schwarzen

Allerheiligen, 01. November

Lina Arns, Hof
Josef Lingenhel, Hof
Angelika Bereuter, Bühel
Georg und Agatha Bereuter, Hinterfeld
Eduard und Agatha Böhler, Rosa, Frieda und Olga Böhler, Hof
Johann Bereuter und Anna, geb. Bader, Kinder Hilda,
Thusnelda und Emma, Reute
Josef Bereuter, Rohnen
Fam. Peter und Rosina Bereuter, Tannen
Konrad Bereuter, Kind Josef Bereuter, Tannen
Martin Dornbach, Moos
Adolf und Katharina Hopfner und Eltern
Anton und Rudi Dür, Höll
Emma und Franz Eberle, Rohnen

Konrad und Anna Fink und Eltern
Magnus und Katharina Fink, Hof
Fam. Johann und Maria Rosa Flatz und Kinder Peter,
Maria und Martin Flatz, Ahornach
Fam. Rudolf und Maria Rosa Flatz, Sr. Maria Rosa (Reinelde)
Flatz, Sohn Eugen, Kind Rosamunde Pichler, Hof
Stefanie, Emma, Maria und Anna Flatz, Schwarzen
Fam. Kaspar Freuis und Maria, geb. Humpeler, Tannen
Kaspar und Anna Fröwis, Söhne Andreas und Josef,
Pater Georg Fröwis und Verwandtschaft
Sr. M. Albuina – Stefanie und Anna Fröwis, Hof
Friedrich und Elsa Geuze, Bereute
Georg und Emma Geuze, Kinder Alfons, Oskar, Ilse und
Irma, Hof
Peter Gmeiner, Fam. Gebhard Gmeiner und Anna Katha-
rina, geb. Metzler, Feld
Rudolf und Maria Gmeiner, Achrain
Martin Geuze, Theresia Geuze, Ilga Flatz, Konrad Flatz,
Erich und Hedwig Flatz, Agnes Flatz, Fohren
Resi Flatz, Fohren
Robert Köb und Maria, geb. Gmeiner
Fam. Johann und Katharina Lässer, deren Söhne Josef,
Gebhard und Friedrich, Antonia und Christine, Brugg
Fritz und Paula Leissing, Hof
Ernest Österle, Bühel
Georg Rettenhaber, Farnach
Adolf und Maria Rinderer, Fischbach
Gerlinde Rüf, Fischbach
Christof Rusch, Hof
Fam. Alois und Maria Scham z. Kreuz, Söhne Alois,
August und Josef, Frieda Scham, Hof
Anna und Josef Sutterlütli, Hof
Fam. Theresia und Kaspar Schwarz
Gallus und Anna Schwarz, Fischbach
Hildegard Sohm, Burgen
Fam. Johann Martin und Helena Sohm und Sohn Konrad,
Siegfried und Hildegard Sohm, Hag
Siegfried Sohm jun., Winsau
Fam. Johann Martin und Agatha Sohm, Katharina und
Frieda Sohm, Nannen
Josef und Berta und Rosa Spettel, Ahornach
Maria Katharina Spettel verw. Gmeiner, geb. Beck
Christian Gmeiner, Anton Spettel und Sohn Josef, Tannen
Fam. Rudolf Spettel und Paulina Spettel, deren Eltern und
Geschw., Kinder Eugen, Olga, Laura und Rosa, Rosina
und Johann Spettel, Schreinermeister, Hof
Söhne Friedl, Rudi und Anton Spettel
Fam. Augustin und Anna Stadelmann, Josef Winder

Pater Edwin Stadelmann
 Fam. Gabriel und Agatha Stadelmann, Hag
 Fam. Anton und Maria Winder, Agathe Bohle
 Johanna Winder geb. Bohle, Konrad Winder und Ida Winder
 Josef und Rosa Zick, Moos
 Josef Lässer, Tochter Maria und Schwester Franziska, Mutter Barbara
 Gestifteter Jahrtag
 Anton Bereuter, Hinterfeld
 Maria Sohm, Winsau
 Berta Maldoner, Fam. Eduard und M. Katharina Dür und Sohn Otto, Rohnen
 Karl und Anna Maldoner, Brugg
 Rudolf und Maria Bachmann, Brugg
 Fam. Gebhard und Christina Lässer und Sohn Oskar
 Albert Bereuter, Siedlung
 Alois Gmeiner, Nannen
 Konrad und Antonia Bereuter und Sohn Werner, Siedlung
 Fam. Hermann und Agathe Stadelmann, Siedlung
 Hermann und Rosina Gmeiner, Moos
 Bernadette Gmeiner, Moos
 Hermann Bereuter, Tannen
 Rosina und Georg Hopfner, Unterrain
 Frieda und Eugen Bereuter, Gschwend
 Konrad und Laura Gmeiner, Zipfel
 Herbert Willam, Hof
 Guntram und Anna Lässer und Sohn Robert, Hof
 Eduard Berchtold, Reute
 Donald und Klaus Peter, Hof
 Katharina Maurer, Höll
 Alfred Schedler, Hof
 Egon Gmeiner, Bühel
 Walter Johler, Schwarzen
 Josef und Maria Winder und dessen Eltern, Fischbach
 Maria Katharina Spettel, verw. Gmeiner geb. Beck, Christian Gmeiner, Anton Spettel und Sohn Josef, Oswald und Maria Spettel, Elsa Royer, Tannen
 Josef und Maria Huber, geb. Freuis
 Laura Eberle, geb. Huber und Eltern, Tannen

Sonntag, 02. November

Gebhard und Sophie Dür und deren Eltern, Näpfl
 Josef und Anna Eberle, Fohren
 Konrad und Agatha Flatz, Ahornach
 Alfons Geuze, Eck, Katharina und Thomas Geuze, Tannen
 Barbara und Josef Schedler, die Söhne Franz Josef, Martin, Ferdinand und Egon Martin Böhler, Tannen

Sonntag, 09. November

Sophia Maria Larsen, Fohren
 Peter Kaufmann, Tannen
 Elfriede Moosmann, Fischbach

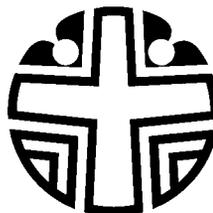
Sonntag, 16. November

Mitglieder des Krankenpflegevereins
 Franz Josef und Rosmarie Feuerstein, Hag
 Bartle und Hermine Berchtold
 Josef Berchtold, Hof



Taufen

- 14.09. Amelie Leilani Schaffer, Hittisau
- 20.09. Oskar Rusch, Hof 1023/4
- 20.09. Jodok Sutterlüty, Hof 497
- 21.09. Emily Mia Steurer, Nannen 923
- 28.09. Susanne Hämmerle, Hof 338/2
- 05.10. Frei-Freuis Kilian Martin, Nannen 209
- 12.10. Julian Flatz, Hof 428



Beerdigungen

- 20.09. Alwin Dür, Schwarzen 378
- 27.09. Harald Sohm, Gruhag 848
- 04.10. Josef Sohm, Achrain 82



Termine

Gottesdienste

29. Sonntag im Jahreskreis – Weltmissionssonntag – Chinasonntag Suppentag im Pfarrheim

Sa 18.10.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 19.10.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst keine Familienmesse

30. Sonntag im Jahreskreis

Sa 25.10.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 26.10.	07:00 Uhr	Frühmesse
	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

Allerheiligen/Allerseelen

Sa 01.11.	09:00 Uhr	Festgottesdienst mit Chor „St. Martin“
	14:00 Uhr	Andacht anschließend Gräberbesuch
So 02.11.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
	10:30 Uhr	Familienmesse

Seelensonntag

Sa 08.11.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 09.11.	07:00 Uhr	Frühmesse
	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst mit „Liedermännerchor“ anschließend Kriegerehrung

33. Sonntag im Jahreskreis Patrozinium

Sa 15.11.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 16.11.	09:00 Uhr	Festgottesdienst mit Bischof Benno Elbs keine Familienmesse

Nächste Ausgaben: November 2014 Dezember 2014

Redaktionsschluss: 3. 9.

Voraussichtliches

Erscheinen: 14. 19.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Christkönigssonntag

Letzter Sonntag im Jahreskreis

Sa 22.11.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 23.11.	07:00 Uhr	Frühmesse
	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

Krankenkommunion

November

Di, 04.11.

ab 14:00 Uhr Hof, Bühel, Hinterfeld, Rohnen

Mi, 05.11.

ab 14:00 Uhr Näpfe, Lanzen, Nannen, Weitloch
Dreßlen, Vorholz

Di, 11.11.

ab 14:00 Uhr Fischbach, Unterrain, Eck, Lebür

Mi, 12.11.

ab 14:00 Uhr Hermannsberg, Stözlzen, Achrain

Beichtgelegenheit

Freitag, 31. Oktober, von 14:00 – 16:00 Uhr, Pater von
Thalbach

Anbetung

Montag, 03.11., 19:00 – 20:00 Uhr in der Merbodkapelle

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn